

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Bianca Oswald, Hans Lohmann

Preis der gedruckten Ausgabe:
Jahresabonnement: 42,00 EUR, Einzelheft: 4,20 EUR
Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe
finden Sie zum Download im Webshop des LDS NRW.

7. Jahrgang • Juni 2006

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 9449-4431/4481
Telefax: 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: 0211 9449-4429/4436

Zentraler Informationsdienst: 0211 9449-4457/4406

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1439-9415

Bestell-Nr. Z 07 1 2006 06

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Verbraucherpreisindex im Mai 2006 • Baupreisindizes im Februar 2006 • Schülerinnen und Schüler an Berufskollegs im Schuljahr 2005/06 • Wasseraufkommen der NRW-Kraftwerke im Jahr 2004 • Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Januar 2006 • Von NRW-Flughäfen gestartete Passagiere im Jahre 2005 • Investitionsentwicklung im Jahr 2003

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2004 bis November 2005	8
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Februar 2006 nach Wirtschaftszweigen	8
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende April 2006 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	10
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im März 2006 nach Wirtschaftszweigen	12
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen	16
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2006 nach Wirtschaftszweigen	20
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im I. Quartal 2006 nach Wirtschaftszweigen	20
Bautätigkeit	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 nach kreisfreien Städten und Kreisen	22
Preise	Verbraucherpreisindex im Mai 2006	21
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens 2004 und 2005	26

Inhalt

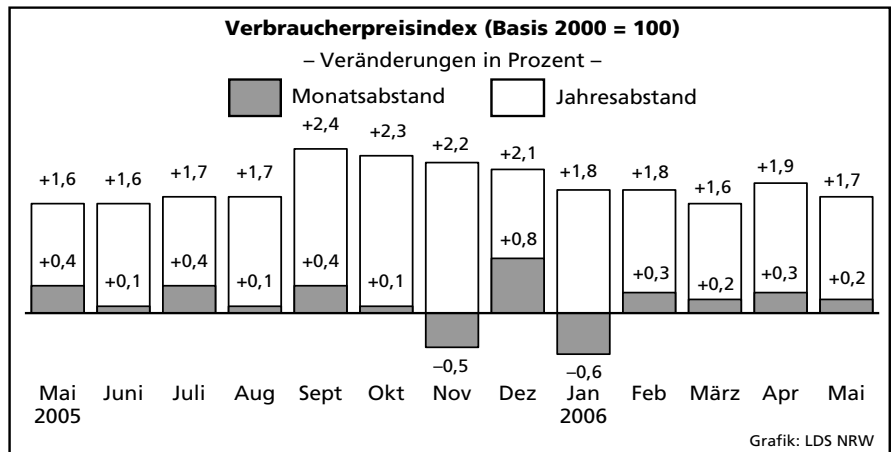
Geld und Kredit	Insolvenzen 2005 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigungsgrößenklassen und Alter der Unternehmen	27
	Unternehmensinsolvenzen I/2001 – IV/2005	29
	Verbraucherinsolvenzen I/2001 – IV/2005	29
Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik		30
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen		34
Kurz notiert . . .	Statistisches Jahrbuch 2005 – mit beige packter CD	58
	Kreisstandardzahlen NRW 2005; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2005; Die Gemeinden NRWs 2005 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“	59
	Statistik regional 2005; Statistik lokal 2005; NRW regional 2005	60
	Datenspektrum; Datenprofil; Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen 2004	61
	Inkar 2005 – Erfolgreiche Kooperation zwischen den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder und dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	62
Index 2006 – Das Inhaltsverzeichnis		64

Verbraucherpreisindex im Mai 2006

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex zwischen Mai 2005 und Mai 2006 um 1,7 Prozent auf 109,6 Punkte (Basisjahr 2000 = 100) gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (April 2006) erhöhte sich der Preisindex um 0,2 Prozent.

Im Vergleich zum Vormonat (April 2006) stiegen insbesondere die Preise für saisonabhängige Nahrungsmittel (+4,6 Prozent). Namentlich für Paprikaschoten (+17,1 Prozent) und Äpfel (+6,0 Prozent) musste mehr als im Vormonat ausgegeben werden, während die Preise für Kraftstoffe (-0,8 Prozent) wieder etwas nachgaben.

Gegenüber dem Vorjahr (Mai 2005) erhöhten sich vor allem die Preise für Haushaltsenergien (+14,3 Prozent; darunter: Heizöl +29,2 Prozent, Gas +18,9 Prozent



und Fernwärme +18,3 Prozent). Kraftstoffe verteuerten sich um 13,4 Prozent, während Telefon- und Faxgeräte (-12,2

Prozent) und Pauschalreisen (-6,1 Prozent) im Jahresvergleich günstiger angeboten wurden.

Baupreisindizes im Februar 2006

Der Baupreisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) in NRW hatte im Februar 2006 einen Indexstand von 103,1 (berechnet auf der Basis des Jahres 2000 = 100) und war damit um 1,0 Prozent höher als im Februar 2005. In diesem Zeitraum stiegen die Preise für Rohbauarbeiten um 0,6 Prozent, während sich die personalintensiveren Ausbauarbeiten um 1,3 Prozent verteuerten. Gegenüber November 2005 stieg der Preisindex für Bauleistungen um 0,4 Prozent.

Nach Gebäudetypen differenziert erhöhte sich der Preisindex für Bauleistungen binnen Jahresfrist am stärksten bei den gewerblichen Betriebsgebäuden und den Bürogebäuden (+1,5 Prozent), während er bei Ein- und Zweifamilienhäusern (+1,0 Prozent) und Mehrfamilienhäusern (+1,1 Prozent) moderater anstieg. Schönheitsreparaturen in Wohnungen verteuerten sich um 1,7 Prozent. Die Preise für Bauleistungen im Straßenbau stiegen gegenüber Februar 2005 um 3,1 Prozent an.

Baupreisindizes in Nordrhein-Westfalen (Basis 2000 = 100)			
Preisindex für ...	Indexstand im Februar 2006	Veränderung in Prozent	
		Februar 2006 gegenüber	
		Februar 2005	November 2005
Wohngebäude			
Bauleistungen am Bauwerk	103,1	+1,0	+0,4
Rohbauarbeiten	98,6	+0,6	+0,9
Ausbauarbeiten	107,3	+1,3	-
ausgewählte Gebäudetypen (Bauleistungen am Bauwerk)			
Ein- und Zweifamilienhäuser	103,1	+1,0	+0,5
Mehrfamilienhäuser	103,3	+1,1	+0,4
Gemischtgenutzte Gebäude	103,2	+1,1	+0,5
Bürogebäude	104,5	+1,5	+0,6
Gewerbliche Betriebsgebäude	105,8	+1,5	+0,6
Instandhaltung			
Schönheitsreparaturen in Wohnungen	104,9	+1,7	+1,2
Straßenbau			
Straßenbau	102,5	+3,1	+0,8

Statistik in Kürze

Schülerinnen und Schüler an Berufskollegs im Schuljahr 2005/06

587 900 Schülerinnen und Schüler besuchen im Schuljahr 2005/06 die Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen. Das sind 18,2 Prozent mehr als im Schuljahr 1995/96. Der Schülerbestand ist hier binnen zehn Jahren fast dreimal so stark gestiegen wie an allgemein bildenden Schulen (2 315 600, +6,8 Prozent).

Der Schülerinnen-Anteil liegt im zurzeit laufenden Schuljahr an den Berufskollegs bei 44,3 Prozent, der Anteil der ausländischen Schülerinnen und Schüler bei 9,0 Prozent. 4,9 Prozent der Schülerinnen und Schüler kommen aus Aussiedlerfamilien. Frauendomäne sind die Bildungsgänge der Fachoberschule (Frauenanteil 62,7 Prozent), gefolgt von der Fachschule (54,0 Prozent) und der Berufsfachschule (51,4

Prozent). Männliche Schüler hingegen sind im Berufsgrundschuljahr (62,8 Prozent), aber auch in der Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr (61,2 Prozent) und in der Berufsschule (60,6 Prozent) überrepräsentiert. Die Ausländeranteile schwanken je nach Schulform zwischen 4,8 Prozent (Fachschule) und 26,8 Prozent (Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr).

Wasseraufkommen der NRW-Kraftwerke im Jahr 2004

Das Wasseraufkommen der nordrhein-westfälischen Kraftwerke, die Strom für die öffentliche Versorgung produzieren, sank von 2,42 Milliarden Kubikmetern im Jahr 2001 um 19,5 Prozent auf 1,95 Milliarden Kubikmeter im Jahr 2004. Dies ist u. a. die Folge des Einsatzes technischer Neuerungen, die zu einer verstärkten Mehrfach- und Kreislaufnutzung geführt haben.

83,0 Prozent (1,62 Milliarden Kubikmeter) des Wasseraufkommens der Kraftwerke im Jahr 2004 wurden aus Flüssen, Seen und Talsperren gefördert. 15,8 Prozent (308 Millionen Kubikmeter) wurden aus dem öffentlichen Netz oder von anderen Betrieben bezogen und 1,1 Prozent (22 Millionen Kubikmeter) wurden von den Kraftwerken aus Grund- und Quellwasser sowie Uferfiltrat gefördert.

96,3 Prozent (1,87 Mrd. m³) des Wasseraufkommens der Kraftwerke wurden 2004 bei der Stromerzeugung überwiegend für Kühlzwecke eingesetzt. Im Jahre 2001 waren dies noch 2,36 Milliarden Kubikmeter gewesen. 86 Prozent der von den Kraftwerken eingesetzten Wassermenge wurden nur einmal genutzt, die restlichen 14 Prozent wurden einer Mehrfach- oder Kreislaufnutzung zugeführt.

Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Januar 2006

Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe NRW lag im Januar 2006 mit 15,89 Euro um 0,9 Prozent höher als ein Jahr zuvor. Dagegen ging die bezahlte durchschnittliche Arbeitszeit gegenüber Januar 2005 um 0,3 Prozent auf 37,5 Wochenstunden zurück. Die höchsten Stundenlöhne wurden mit 19,84 Euro in der Energie- und Wasserversorgung gezahlt, die niedrigsten mit 12,91 Euro im Textil- und Bekleidungs-gewerbe. Der Bruttostundenverdienst wird einschließlich der Überstundenentgelte berechnet, jedoch ohne einmalige oder in unregelmäßigen Abständen geleistete Zahlungen.

Bruttostundenverdienste*) der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Januar 2005 und 2006					
Wirtschaftszweig	Bruttostundenverdienst			Bezahlte Wochenarbeitszeit	
	Januar 2005	Januar 2006	Veränderung Januar 2006 gegenüber Januar 2005	Januar 2006	Veränderung Januar 2006 gegenüber Januar 2005
	EUR		%	h	%
Produzierendes Gewerbe insgesamt	15,75	15,89	+0,9	37,5	-0,3
darunter					
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	15,18	15,15	-0,2	39,0	-1,0
Textil- und Bekleidungs-gewerbe	12,85	12,91	+0,5	37,6	-
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	16,19	16,18	-0,1	38,3	+0,8
chemische Industrie	17,28	17,18	-0,6	37,8	-0,3
Herstellung von Gummi- und Kunst-stoffwaren	13,99	14,09	+0,7	38,2	+1,1
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	15,59	15,83	+1,5	37,7	-0,3
Maschinenbau	16,45	16,68	+1,4	37,3	-0,5
Fahrzeugbau	18,01	18,24	+1,3	37,0	-0,3
Energie- und Wasserversorgung	19,23	19,84	+3,2	38,7	-1,0
Hoch- und Tiefbau	15,07	14,93	-0,9	34,1	-2,8

*) ohne einmalige oder in unregelmäßigen Abständen geleistete Zahlungen

Von NRW-Flughäfen gestartete Passagiere im Jahre 2005

Im Jahre 2005 starteten 14,9 Millionen Menschen von Flughäfen in Nordrhein-Westfalen zu einer Flugreise, 10,5 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Dabei nahm die Zahl der Flüge ins Ausland (11,0 Millionen Passagiere, +12,1 Prozent) stärker zu als die Zahl der Flüge zu innerdeut-

schen Zielen (3,9 Millionen Passagiere, +4,5 Prozent).

Über die Hälfte (51,6 Prozent) aller Fluggäste starteten ihre Reise vom Flughafen Düsseldorf und rund ein Drittel (31,4 Prozent) vom Flughafen Köln/Bonn. 5,7 Pro-

zent der Passagiere entfielen auf den Flughafen Dortmund, 5,0 Prozent auf den Flughafen Münster/Osnabrück, 4,3 Prozent auf den Flughafen Paderborn/Lippstadt und 2,0 Prozent auf den Flughafen Niederrhein in Weeze.

Investitionsentwicklung im Jahr 2003

Die Investitionen der nordrhein-westfälischen Wirtschaft waren im Jahr 2003 nach jetzt vorliegenden Berechnungen mit 78,1 Milliarden Euro nominal um 2,0 Prozent niedriger als 2002. Dabei nahmen die Investitionen in neue Ausrüstungen (wie Maschinen, maschinelle Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen) um 4,1 Prozent ab, wogegen die Investitionen in neue Bauten um 0,5 Prozent wuchsen. Preisbereinigt ging das gesamtwirtschaftliche Investitionsvolumen um 0,3 Prozent zurück (Ausrüstungen -1,1 Prozent, Bauten +0,5 Prozent); der durch die konjunkturelle Schwächephase in den Vorjahren ausgelöste starke Rückgang des Investitionsvolumens ist damit zunächst beendet.

Nordrhein-Westfalen war nicht so stark von der zurückhaltenden Investitionstätigkeit betroffen wie Deutschland insgesamt (nominal -2,3 Prozent, preisbereinigt -1,0 Prozent).

Maßgeblich für die Entwicklung in Nordrhein-Westfalen waren rückläufige Investitionen im Baugewerbe (preisbereinigt: -14,6 Prozent), im Verarbeitenden Gewerbe (-8,5 Prozent) und im Bereich „Verkehr und Nachrichtenübermittlung“ (-5,0 Prozent). Höhere Investitionen als im Vorjahr konnten dagegen vor allem für die Bereiche „Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden“ (+11,6 Prozent), „Handel, Reparatur

Veränderung der Bruttoanlageinvestitionen (neue Anlagen) in Nordrhein-Westfalen 2003 gegenüber 2002						
Wirtschaftsbereich	Bruttoanlageinvestitionen					
	in jeweiligen Preisen			in Vorjahrespreisen		
	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten
Veränderung 2003 gegenüber 2002 in %						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	-2,7	+8,0	-19,4	-3,2	+7,5	-19,9
Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	-7,7	-7,6	-8,1	-6,8	-6,6	-7,7
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	+9,5	+10,5	-3,4	+11,6	+12,8	-3,4
Verarbeitendes Gewerbe	-9,3	-8,2	-17,7	-8,5	-7,4	-17,7
Energie- und Wasserversorgung	-2,9	-7,4	+3,0	-1,7	-5,8	+3,9
Baugewerbe	-15,7	-15,1	-21,1	-14,6	-13,7	-21,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	-3,0	-6,7	+2,9	-0,8	-3,4	+3,2
Handel; Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	+1,0	-0,7	+4,8	+4,1	+3,8	+4,8
Gastgewerbe	-1,9	-1,7	-2,6	-0,4	+0,4	-2,6
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-6,4	-13,5	+2,0	-5,0	-11,4	+2,5
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen	+0,8	-0	+1,4	+2,6	+4,4	+1,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	+2,8	+4,3	+2,7	+2,8	+6,4	+2,7
Öffentliche und private Dienstleister	-3,2	-6,0	-0,4	-1,4	-2,4	-0,4
Insgesamt	-2,0	-4,1	+0,5	-0,3	-1,1	+0,5

von Kfz und Gebrauchsgütern“ (+4,1 Prozent) sowie „Grundstücks- und Wohnungswesen“ (+2,8 Prozent) ermittelt werden. Die mit methodischen Verbesserungen erstellten Ergebnisse basieren auf

Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, dem auch das LDS NRW angehört.

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2004 bis November 2005

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2005
	kumulierte Werte							
Januar	2 476	2 486	10 175	9 919	15 370	15 038	-5 195	-5 119
Februar	5 769	5 422	21 927	21 431	30 016	31 302	-8 089	-9 871
März	9 976	9 536	35 785	34 465	47 798	50 873	-12 013	-16 408
April	17 068	14 737	48 218	46 825	63 087	65 652	-14 869	-18 827
Mai	25 685	25 981	59 456	59 423	76 791	81 576	-17 335	-22 153
Juni	34 052	33 997	73 598	72 407	92 600	96 373	-19 002	-23 966
Juli	43 358	42 401	87 586	85 309	106 800	109 964	-19 214	-24 655
August	51 821	51 664	102 144	99 420	122 214	125 179	-20 070	-25 759
September	60 563	61 492	116 214	113 020	136 402	139 190	-20 188	-26 170
Oktober	68 356	67 770	128 907	125 763	150 775	153 699	-21 868	-27 936
November	74 225	72 918	141 800	137 960	166 467	168 668	-24 667	-30 708
Dezember	88 107	...	158 054	...	184 449	...	-26 395	...

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im Februar 2006 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerrichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	271	+8,8	233	180	+2,3	152
	darunter						
01	Landwirtschaft und Jagd	262	+10,5	227	161	-	137
D	Verarbeitendes Gewerbe	524	-8,2	422	524	-4,2	401
15	Ernährungsgewerbe	54	-20,6	41	68	+9,7	54
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	16	-20,0	14	17	+6,3	11
18	Bekleidungs-gewerbe	20	+33,3	18	14	-12,5	13
19	Ledergewerbe	7	+250,0	6	2	-60,0	1
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	9	-	5	15	+66,7	13
21	Papiergewerbe	3	+200,0	3	2	-80,0	2
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	81	-8,0	67	74	+5,7	57
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	2	+100,0	2	-	-	-
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5	-64,3	5	8	-42,9	3
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	8	-46,7	5	11	-31,3	8
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	15	-16,7	8	22	-29,0	19
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	6	-60,0	3	7	-	6
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	114	-2,6	95	116	+5,5	90
29	Maschinenbau	55	+5,8	41	55	+14,6	44
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	2	-66,7	2	7	+40,0	5

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnung – 2) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde – 3) ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde

Noch: **Gewerbeanzeigen*) im Februar 2006 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerrichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl
31	Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	8	-27,3	6	7	+16,7	5
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	6	-25,0	6	4	-50,0	3
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	27	+12,5	20	21	-27,6	12
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen ..	3	-66,7	3	2	-80,0	2
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	+50,0	2	3	+50,0	3
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	69	-	59	58	-4,9	41
37	Recycling	11	+57,1	11	11	-8,3	9
E	Energie- und Wasserversorgung	179	+1,1	173	20	-4,8	17
	darunter						
40	Energieversorgung	179	+1,1	173	20	-	17
F	Baugewerbe	1 380	-2,0	1 238	1 230	+15,0	1 056
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	4 483	-7,0	3 803	4 016	-4,2	3 313
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	520	+7,9	435	404	+5,5	311
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	881	-18,4	757	854	-12,2	716
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	3 082	-5,4	2 611	2 758	-2,8	2 286
H	Gastgewerbe	1 166	+15,7	732	1 071	-3,9	755
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	580	-6,3	498	542	-11,9	473
	darunter						
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	227	-9,2	193	265	-7,0	228
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	182	-1,1	145	158	+1,9	132
64	Nachrichtenübermittlung	141	-22,1	131	107	-37,8	101
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	610	-10,0	533	611	-11,4	524
	darunter						
67	mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	597	-8,9	520	593	-7,9	511
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	3 661	-0,2	3 204	2 791	+0,8	2 276
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	367	-17,5	312	309	-1,3	235
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	172	+14,7	134	153	+19,5	119
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	540	+10,9	459	389	-10,0	303
73	Forschung und Entwicklung	4	-20,0	4	7	+75,0	5
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	2 578	-0,2	2 295	1 933	+2,1	1 614
M	Erziehung und Unterricht	147	+10,5	136	80	-18,4	58
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	172	+22,0	157	116	+9,4	97
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 561	-2,6	1 385	1 127	+6,5	948
	darunter						
92	Kultur, Sport, Unterhaltung	373	-4,1	330	306	+27,0	253
B, C	Übrige Wirtschaftszweige	1	-83,3	1	2	-	2
A - K, M - O	Insgesamt	14 735	-2,3	12 515	12 310	-1,2	10 072

Anmerkungen Seite 8

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende April 2006 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Agentur für Arbeit	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
			1	Aachen	52 484	1 176	4 679	5 968	6 049	7 156	7 380	6 834
2	Ahlen	12 187	196	1 216	1 501	1 439	1 637	1 693	1 651
3	Bergisch Gladbach . . .	39 619	756	3 924	4 433	4 333	5 133	5 521	5 050
4	Bielefeld	38 028	883	3 806	4 637	4 829	5 222	5 438	4 714
5	Bochum	40 235	698	3 263	4 763	4 959	5 572	5 762	5 225
6	Bonn	37 588	720	3 396	4 541	4 720	5 426	5 531	4 756
7	Brühl	35 712	816	3 307	3 864	3 928	4 673	4 678	4 213
8	Coesfeld	23 385	841	2 680	2 699	2 384	2 991	3 190	2 754
9	Detmold	20 397	360	1 947	2 267	2 315	2 748	2 928	2 829
10	Dortmund	62 007	1 125	4 805	7 083	7 640	8 488	8 742	8 206
11	Düren	16 081	592	1 656	1 788	1 708	2 125	2 081	1 853
12	Düsseldorf	53 099	526	2 788	5 413	6 209	7 345	7 688	7 180
13	Duisburg	39 440	322	2 744	5 331	5 476	5 922	5 623	5 226
14	Essen	44 306	952	3 432	4 858	5 153	6 139	6 290	5 890
15	Gelsenkirchen	40 728	982	3 408	5 007	5 131	5 713	5 657	5 214
16	Hagen	31 924	855	2 781	3 653	3 550	4 169	4 325	4 051
17	Hamm	26 565	514	2 365	3 380	3 369	3 732	3 679	3 456
18	Herford	29 753	1 413	3 092	3 488	3 346	3 652	3 817	3 689
19	Iserlohn	22 873	415	2 115	2 711	2 660	2 969	3 351	3 043
20	Köln	69 119	967	4 135	8 407	9 484	10 286	10 078	8 591
21	Krefeld	29 377	443	1 961	3 162	3 355	4 227	4 347	4 228
22	Meschede	14 944	396	1 787	1 798	1 677	1 953	1 965	1 825
23	Mönchengladbach	39 860	868	3 113	4 262	4 302	5 262	5 637	5 198
24	Münster	12 441	216	1 148	1 751	1 702	1 756	1 837	1 553
25	Oberhausen	26 033	534	2 252	2 949	3 082	3 572	3 696	3 212
26	Paderborn	22 710	416	2 276	2 834	2 637	2 989	3 180	3 179
27	Recklinghausen	37 723	629	3 427	4 434	4 796	5 127	5 197	4 879
28	Rheine	16 300	425	1 783	2 028	1 883	2 242	2 288	1 985
29	Siegen	19 883	590	2 340	2 361	2 183	2 463	2 557	2 529
30	Soest	16 312	224	1 471	2 052	1 831	2 253	2 370	2 236
31	Solingen	16 768	444	1 479	1 904	1 906	2 241	2 388	2 207
32	Wesel	39 326	1 470	3 821	4 581	4 294	5 193	5 348	5 023
33	Wuppertal	36 085	874	3 050	4 062	4 155	4 914	5 152	4 563
34	Nordrhein-Westfalen . .	1 063 292	22 638	91 447	123 970	126 485	145 290	149 414	137 042

Stand: 27. 4. 2006 – – – Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen; ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Ar-

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
			mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
50 – 55	55 – 60	60 – 65	unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
6 528	5 661	1 053	4 253	6 386	7 524	8 814	13 879	11 628	1
1 598	1 172	84	1 068	1 661	1 925	2 274	3 025	2 234	2
4 778	4 880	811	2 652	4 630	6 435	7 343	10 090	8 469	3
4 469	3 677	353	3 032	5 061	5 928	6 198	8 170	9 639	4
5 113	4 428	452	3 120	4 943	5 338	5 754	9 938	11 142	5
4 361	3 686	451	3 207	5 015	6 497	6 729	9 177	6 963	6
4 649	4 924	660	2 669	3 730	4 937	6 331	10 378	7 667	7
2 758	2 456	619	1 387	2 048	2 406	2 232	1 366	1 058	8
2 715	2 058	230	1 638	2 698	3 455	3 200	5 070	4 336	9
7 876	6 806	1 236	4 544	7 064	7 775	8 679	15 929	18 016	10
1 975	1 904	399	665	962	1 308	1 148	785	828	11
7 027	7 306	1 617	3 037	5 489	7 067	8 370	14 539	14 597	12
4 742	3 650	404	2 674	4 342	5 446	6 443	10 398	10 137	13
5 801	4 981	810	3 098	4 650	5 596	5 703	13 550	11 709	14
4 900	4 221	495	2 743	4 716	5 005	5 207	11 803	11 254	15
3 979	3 797	764	1 833	2 953	3 835	3 943	4 282	3 832	16
3 275	2 587	208	1 782	2 741	3 493	3 552	3 478	3 521	17
3 500	3 082	674	2 019	3 023	3 917	3 540	3 709	2 888	18
2 908	2 479	222	2 090	3 191	3 887	4 486	4 825	4 394	19
7 801	7 652	1 718	5 138	6 868	8 959	10 152	20 621	17 381	20
3 975	3 425	254	2 534	3 942	4 819	4 908	6 592	6 582	21
1 742	1 471	330	585	1 059	1 613	1 205	798	607	22
5 390	5 130	698	3 601	5 345	6 429	6 375	9 391	8 719	23
1 362	999	117	1 418	1 939	2 083	2 235	2 577	2 189	24
3 157	2 904	661	1 535	2 623	3 005	3 548	4 323	4 463	25
2 909	2 124	166	1 815	3 010	4 202	4 064	4 975	4 644	26
4 748	4 035	451	3 618	5 174	5 226	6 087	8 861	8 757	27
1 884	1 498	282	1 075	1 488	1 756	1 578	962	589	28
2 514	2 051	295	1 623	2 522	3 585	3 763	4 817	3 573	29
2 137	1 574	164	1 357	2 051	2 762	2 768	3 573	3 801	30
2 080	1 846	273	1 380	2 958	2 833	2 402	3 567	3 628	31
4 823	4 165	608	2 873	4 581	5 745	5 502	5 831	5 460	32
4 157	4 229	929	2 152	3 809	4 995	5 725	10 848	8 556	33
131 631	116 858	18 488	78 215	122 672	149 786	160 258	242 127	223 261	34

suchende; ab September 2005 Untererfassung in den Optionskommunen beseitigt. Umstellungsbedingt sind die Ergebnisse nur vorläufig.

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im März 2006 nach Wirtschaftszweigen**)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾
		Anzahl	
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	180	42 880
	davon		
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	36	38 742
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	144	4 138
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	144	4 138
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 058	1 207 707
	davon		
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 019	93 868
	davon		
15	Ernährungsgewerbe	1 013	93 040
16	Tabakverarbeitung	6	828
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	350	33 069
	davon		
17	Textilgewerbe	255	24 172
18	Bekleidungsgewerbe	95	8 897
DC/19	Ledergewerbe	32	2 747
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	248	17 282
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	791	81 280
	davon		
21	Papiergewerbe	235	32 995
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	556	48 285
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	16	4 914
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	468	109 791
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	707	69 137

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) Aufgrund diesem Grunde können seit dem Jahresbeginn von einem Teil der berichtspflichtigen Betriebe keine separaten Angaben zu Arbeiter(inne)n bzw. Löhnen gemacht

Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme ¹⁾	Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000		1 000 EUR		%	1 000 EUR	
5 652	122 607	262 016	16 580	6,3	200 078	C
5 013	110 211	192 049	3 200	1,7	135 069	CA
638	12 395	69 966	13 380	19,1	65 009	CB
638	12 395	69 966	13 380	19,1	65 009	14
172 942	3 773 775	29 114 893	12 099 186	41,6	26 101 785	D
13 132	222 654	2 681 245	440 220	16,4	2 342 899	DA
13 006	220 420	2 658 964	434 075	16,3	2 322 136	15
125	2 235	22 281	6 145	27,6	20 762	16
4 593	80 682	626 770	239 031	38,1	581 759	DB
3 387	58 122	355 081	139 173	39,2	325 239	17
1 207	22 561	271 689	99 858	36,8	256 520	18
390	6 010	59 500	24 873	41,8	46 102	DC/19
2 490	44 853	295 300	70 778	24,0	275 475	DD/20
10 906	237 269	1 450 628	373 065	25,7	1 398 559	DE
4 596	96 352	709 962	298 236	42,0	676 165	21
6 310	140 918	740 666	74 828	10,1	722 395	22
725	21 977	690 568	52 450	7,6	653 562	DF/23
15 981	427 905	4 763 520	2 484 523	52,2	3 896 448	DG/24
10 142	192 543	1 134 665	438 865	38,7	1 036 705	DH/25

der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung ist ab Januar 2005 die Unterscheidung zwischen Arbeiter(inne)n und Angestellten aufgehoben. Aus werden. In den veröffentlichten Tabellen werden daher ab Berichtsmonat Januar 2005 die Werte für Arbeiter/-innen und für die Lohnsumme nicht mehr ausgewiesen.

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im März 2006 nach Wirtschaftszweigen**)**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾
		Anzahl	
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe		
	noch: davon		
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	566	33 282
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 399	277 706
	davon		
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	454	107 932
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	1 945	169 774
DK/29	Maschinenbau	1 665	205 223
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 065	138 841
	davon		
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	42	6 983
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	539	87 913
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	86	16 659
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	398	27 286
DM	Fahrzeugbau	290	93 450
	davon		
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	226	82 289
35	Sonstiger Fahrzeugbau	64	11 161
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	442	47 117
	davon		
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	409	45 680
37	Recycling	33	1 437
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 238	1 250 587

Anmerkungen Seite 12

Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme ¹⁾	Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000		1 000 EUR		%	1 000 EUR	
4 928	99 750	631 887	213 257	33,7	568 563	DI/26
39 135	842 864	6 250 827	2 271 312	36,3	5 863 576	DJ
15 114	353 375	3 650 610	1 424 918	39,0	3 447 672	27
24 021	489 490	2 600 217	846 393	32,6	2 415 905	28
30 217	714 719	3 671 624	1 994 394	54,3	3 316 495	DK/29
19 795	441 507	2 583 243	1 221 844	47,3	2 358 474	DL
965	24 356	190 733	82 439	43,2	144 797	30
12 420	276 619	1 432 756	559 008	39,0	1 323 147	31
2 505	57 635	613 561	429 452	70,0	567 496	32
3 905	82 897	346 192	150 944	43,6	323 034	33
13 792	321 898	3 380 144	2 048 078	60,6	2 978 996	DM
12 175	287 046	3 229 992	1 995 865	61,8	2 836 381	34
1 617	34 852	150 152	52 213	34,8	142 615	35
6 716	119 142	894 972	226 495	25,3	784 172	DN
6 485	114 876	809 178	204 433	25,3	734 248	36
231	4 266	85 795	22 062	25,7	49 924	37
178 594	3 896 382	29 376 908	12 115 766	41,2	26 301 863	C – D

Produzierendes Gewerbe

Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen*)

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
1	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	147	115	46 946	2 884 738
	davon				
2	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	41	33	43 076	2 219 509
	davon				
3	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	40	33	.	.
4	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	1	.	.	.
5	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	106	82	3 870	665 229
	davon				
6	Erzbergbau	-	-	-	-
7	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	106	82	3 870	665 229
8	Verarbeitendes Gewerbe	10 134	8 396	1 243 760	303 752 110
	davon				
9	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 004	789	92 656	28 913 209
	davon				
10	Ernährungsgewerbe	997	.	91 700	28 025 640
11	Tabakverarbeitung	7	.	956	887 570
12	Textil- und Bekleidungsindustrie	369	307	36 174	6 867 313
	davon				
13	Textilgewerbe	273	221	26 773	4 243 011
14	Bekleidungsindustrie	96	86	9 401	2 624 302
15	Ledergewerbe	36	.	3 326	678 381
16	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	222	180	18 571	3 263 080
17	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	867	688	85 422	15 489 993
	davon				
18	Papiergewerbe	242	210	34 043	7 538 869
19	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	625	478	51 379	7 951 124
20	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	16	.	4 858	17 986 015
21	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	470	418	113 951	47 330 872
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	702	593	71 060	11 512 661

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne Umsatzsteuer

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grundstücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 EUR						%	
53 456	28 196	428 130	509 782	5 782	10 859	17,7	1
47 082	13 456	373 712	434 250	.	10 081	19,6	2
47 082	13 456	373 712	434 250	.	.	.	3
-	-	-	-	-	.	.	4
6 374	14 740	54 418	75 532	.	19 517	11,4	5
-	-	-	-	-	-	-	6
6 374	14 740	54 418	75 532	.	19 517	11,4	7
704 622	102 923	7 506 536	8 314 081	56 825	6 685	2,7	8
52 521	3 280	730 272	786 073	3 590	8 484	2,7	9
.	3 280	.	779 667	3 590	8 502	2,8	10
.	-	.	6 406	-	6 701	0,7	11
.	.	106 210	121 082	.	3 347	1,8	12
.	.	.	107 198	.	4 004	2,5	13
.	-	.	13 884	.	1 477	0,5	14
.	-	.	7 830	-	2 354	1,2	15
.	.	.	69 257	.	3 729	2,1	16
40 097	3 787	526 899	570 784	9 094	6 682	3,7	17
.	.	296 205	326 263	.	9 584	4,3	18
.	.	230 694	244 520	.	4 759	3,1	19
.	.	75 036	87 734	-	18 060	0,5	20
101 557	3 437	1 264 310	1 369 304	12 226	12 017	2,9	21
50 614	2 273	362 092	414 979	2 542	5 840	3,6	22

Produzierendes Gewerbe

Noch: Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2004 nach Wirtschaftszweigen**)

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
Anzahl					
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe				
	noch: davon				
23	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	524	437	35 903	6 804 017
24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 442	2 027	285 068	57 872 640
	davon				
25	Metallerzeugung und -bearbeitung	464	409	109 998	31 381 678
26	Herstellung von Metallerzeugnissen	1 978	1 618	175 070	26 490 962
27	Maschinenbau	1 645	1 376	208 444	35 928 670
28	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektronik, Feinmechanik und Optik	1 111	934	142 765	30 231 065
	davon				
29	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	41	38	7 351	2 257 407
30	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	571	478	90 300	14 721 699
31	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	101	79	18 114	9 852 783
32	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	398	339	27 000	3 399 175
33	Fahrzeugbau	283	249	97 537	32 505 302
	davon				
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	219	191	86 303	30 541 143
35	Sonstiger Fahrzeugbau	64	58	11 234	1 964 160
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	443	356	48 025	8 368 891
	davon				
37	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	415	331	47 020	7 602 999
38	Recycling	28	25	1 005	765 892
39	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 281	8 511	1 290 706	306 636 848

Anmerkungen Seite 16

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grundstücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 EUR						%	
27 515	6 941	281 225	315 680	.	8 793	4,6	23
189 800	8 066	1 479 414	1 677 280	14 374	5 884	2,9	24
93 728	2 592	772 656	868 977	4 913	7 900	2,8	25
96 072	5 474	706 757	808 303	9 461	4 617	3,1	26
71 742	4 993	729 746	806 482	7 083	3 869	2,2	27
62 137	1 583	668 309	732 028	.	5 128	2,4	28
.	-	.	34 536	-	4 698	1,5	29
31 027	947	424 911	456 885	.	5 060	3,1	30
.	.	134 587	141 153	-	7 792	1,4	31
.	.	.	99 454	-	3 683	2,9	32
.	.	1 056 067	1 183 167	.	12 130	3,6	33
.	.	1 016 694	1 137 335	.	13 178	3,7	34
.	.	39 372	45 832	.	4 080	2,3	35
14 455	350	157 596	172 401	1 004	3 590	2,1	36
10 948	350	145 975	157 274	1 004	3 345	2,1	37
3 507	-	11 620	15 127	-	15 052	2,0	38
758 078	131 119	7 934 666	8 823 863	62 606	6 836	2,9	39

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2006 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 147	58 421	5 670	151 041	584 339
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	40	4 150	388	10 759	27 408
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 107	54 271	5 282	140 283	556 931
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	634	31 822	3 015	83 446	375 446
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	75	6 767	568	18 788	92 689
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	377	16 288	1 489	42 702	219 002
45.21.7	Rohr- und Kabelleitungstiefbau	168	7 900	871	19 165	57 296
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	149	4 587	439	9 896	32 793
45.22.1	Dachdeckerei, Bauspenglerei	113	3 114	309	6 508	21 432
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	18	737	61	1 639	4 971
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	18	736	69	1 750	6 390
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	157	8 854	857	22 336	73 823
45.23.1	Straßenbau, Rollbahnen	138	7 575	717	18 635	64 680
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	19	1 279	140	3 701	9 143
45.24	Wasserbau	–	–	–	–	–
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	167	9 008	971	24 605	74 870
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	12	848	93	2 892	8 987
45.25.4	Gerüstbau	34	1 572	192	4 151	12 754
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt	105	5 830	598	15 493	47 845

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe*) im I. Quartal 2006 nach Wirtschaftszweigen**)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohnsumme	Bruttogehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen					
			Anzahl							1 000	1 000 EUR
45.3/45.4/45.5	Bauinstallation und sonstige Baugewerbe	1 373	49 283	37 222	15 724	231 589	105 138	950 787	998 910
45.3	Bauinstallation	914	34 620	25 731	10 976	161 189	78 403	684 759	727 164
45.31	darunter Elektroinstallation	397	15 425	12 048	5 162	73 527	28 497	302 105	322 239
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	50	2 154	1 637	729	11 652	5 930	49 946	50 154
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	445	15 192	10 667	4 617	66 148	39 549	302 603	324 396
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	452	14 451	11 330	4 674	69 161	26 245	260 315	265 765
45.41	darunter Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	28	748	609	219	3 526	1 430	12 898	13 182
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	108	3 478	2 588	1 207	16 861	7 535	79 187	80 290
45.43.1	Parkettlegerei	7	205	142	65	1 046	487	8 170	8 653
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	36	968	712	298	4 678	1 847	16 831	17 700
45.43.3	Estrichlegerei	13	358	234	96	1 358	1 043	10 631	10 896
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	230	7 972	6 505	2 561	38 809	12 613	117 120	118 895
45.44.2	Glasergewerbe	17	447	347	146	1 793	780	8 791	9 294

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Verbraucherpreisindex im Mai 2006 (Basis 2000 = 100) Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
			%	
	‰	Punkte		
Preisindex insgesamt	1 000	109,6	+1,7	+0,2
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	109,7	+1,8	+0,1
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	108,4	+1,0	+0,2
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	110,3	+1,9	+0,2
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	976,54	109,9	+1,9	+0,2
ohne administrierte Preise	812,79	107,5	+1,6	+0,2
Waren	484,48	110,3	+3,1	+0,2
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	110,8	+0,1	+0,1
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	104,9	+1,2	+1,0
Nahrungsmittel zusammen	90,47	105,4	+1,1	+1,1
Saisonwaren ¹⁾	16,26	106,5	+3,8	+4,6
alkoholfreie Getränke	12,88	101,1	+2,1	+0,4
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	133,1	+4,1	+0,1
alkoholische Getränke	16,86	106,9	+1,1	+0,2
Tabakwaren	19,87	155,3	+6,0	-
Bekleidung und Schuhe	55,09	95,2	-2,7	-0,6
Bekleidung	44,92	93,6	-3,1	-0,7
Schuhe	10,17	102,3	-1,1	+0,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	113,3	+3,4	+0,2
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	107,4	+0,8	+0,1
Haushaltsenergien	47,02	145,1	+14,3	+0,5
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	102,0	-0,4	-
Möbel und Inneneinrichtungen	33,61	104,5	-	-0,1
Haushaltsgeräte	11,28	95,3	-2,1	+0,1
Gesundheitspflege	35,46	126,2	+0,6	+0,1
medizinische Erzeugnisse	16,33	127,6	+1,7	+0,2
Verkehr	138,65	118,0	+4,8	-0,1
Kauf von Fahrzeugen	37,26	106,2	+1,4	+0,1
Waren und Dienstleistungen an Kfz	82,22	122,9	+6,3	-0,3
Verkehrsdienstleistungen	19,17	119,8	+4,2	+0,3
Nachrichtenübermittlung	25,21	91,6	-3,3	-0,5
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	1,55	58,4	-12,2	-4,7
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	92,2	-3,5	-0,3
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	97,3	-1,5	+0,4
Multimedia	22,66	65,6	-5,7	+0,2
Freizeit und Kulturdienstleistungen	28,79	111,5	+0,5	+0,1
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	19,08	110,9	+0,9	-0,1
Bildungswesen	6,66	108,8	+1,3	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	108,3	+0,1	+0,4
Verpflegungsdienstleistungen	36,86	108,8	+0,7	+0,1
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	106,3	-2,6	+1,5
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	109,1	+0,6	+0,1
Körperpflege	19,60	103,7	+0,1	+0,3
Versicherungsdienstleistungen	24,58	109,4	-0,1	-0,3
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	123,1	+1,2	-

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				Wohnungen				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			durch Um- oder Aus- bauarbeiten entstehende bzw. ent- standene Wohnungen
		Ein-	Zwei-	Mehr-		Wohnungen in neuen			
		familienhäuser ¹⁾				Wohngebäuden		Nicht- wohn- gebäuden ²⁾	
			zusammen	darunter in Mehr- familien- häusern ¹⁾					
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf a	337	251	11	75	1 165	1 117	844	1	47
b	196	135	9	52	784	746	593	1	37
Duisburg a	452	413	8	31	690	645	216	2	43
b	415	367	10	38	668	692	305	0	-24
Essen a	440	362	22	56	903	810	404	7	86
b	460	379	24	57	908	861	434	2	45
Krefeld a	194	162	17	15	291	276	79	1	14
b	278	246	14	18	450	376	102	6	68
Mönchengladbach a	216	183	7	26	404	393	196	4	7
b	289	250	14	25	431	409	131	5	17
Mülheim an der Ruhr a	191	176	7	8	225	218	28	4	3
b	127	111	7	9	298	253	128	0	45
Oberhausen a	403	362	9	32	773	762	382	3	8
b	284	237	7	40	674	665	414	1	8
Remscheid a	100	73	12	15	219	184	87	0	35
b	106	90	7	9	168	150	46	1	17
Solingen a	259	213	15	31	584	572	329	7	5
b	166	135	11	20	408	397	240	7	4
Wuppertal a	226	195	10	21	415	354	139	11	50
b	190	151	15	24	379	332	151	4	43
Kreise									
Kleve a	935	843	56	36	1 442	1 172	217	46	224
b	946	870	56	20	1 218	1 089	107	7	122
Mettmann a	674	584	38	52	1 123	1 100	440	7	16
b	755	656	58	41	1 175	1 121	349	16	38
Rhein-Kreis Neuss a	782	700	45	37	1 118	1 046	256	21	51
b	847	736	54	57	1 341	1 280	436	8	53
Viersen a	649	594	43	12	838	751	71	7	80
b	581	525	44	12	718	678	65	3	37
Wesel a	686	602	31	53	1 116	993	327	3	120
b	871	732	85	54	1 380	1 212	310	4	164
Reg.-Bez. Düsseldorf a	6 544	5 713	331	500	11 306	10 393	4 015	124	789
b	6 511	5 620	415	476	11 000	10 261	3 811	65	674

1) einschl. Wohnheimen – 2) „Nichtwohngebäude“ sind gemischt genutzte Gebäude, die überwiegend nicht Wohnzwecken dienen.

Noch: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				Wohnungen				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			durch Um- oder Aus- bauarbeiten entstehende bzw. ent- standene Wohnungen
		Ein-	Zwei-	Mehr-		Wohnungen in neuen			
		familienhäuser ¹⁾				Wohngebäuden	Nicht- wohn- gebäuden ²⁾		
			zusammen	darunter in Mehr- familien- häusern ¹⁾					
Kreisfreie Städte									
Aachen a	145	110	12	23	426	327	193	12	87
b	217	162	23	32	530	443	234	14	73
Bonn a	480	402	10	68	1 324	1 088	666	2	234
b	259	202	23	34	651	541	293	10	100
Köln a	961	691	44	226	2 802	2 546	1 767	46	210
b	781	551	69	161	2 284	2 015	1 326	63	206
Leverkusen a	148	131	7	10	206	194	49	0	12
b	89	71	5	13	211	201	120	0	10
Kreise									
Aachen a	517	457	41	19	770	668	129	12	90
b	481	421	38	22	689	632	135	8	49
Düren a	681	602	60	19	873	831	109	1	41
b	482	413	51	18	698	636	121	18	44
Rhein-Erft-Kreis a	891	766	61	64	1 540	1 367	479	4	169
b	914	757	86	71	1 573	1 482	553	6	85
Euskirchen a	571	500	53	18	732	684	78	7	41
b	743	635	70	38	1 013	941	166	14	58
Heinsberg a	803	712	68	23	1 069	991	143	1	77
b	945	848	72	25	1 238	1 150	158	5	83
Oberbergischer Kreis a	507	410	76	21	817	673	111	4	140
b	548	424	94	30	893	802	190	4	87
Rheinisch-Bergischer Kreis a	531	438	45	48	947	844	316	3	100
b	568	459	56	53	1 131	1 024	453	13	94
Rhein-Sieg-Kreis a	1 658	1 476	102	80	2 337	2 142	461	42	153
b	1 789	1 531	163	95	2 648	2 441	582	60	147
Reg.-Bez. Köln a	7 893	6 695	579	619	13 843	12 355	4 501	134	1 354
b	7 816	6 474	750	592	13 559	12 308	4 331	215	1 036

Anmerkungen Seite 22

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Noch: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				Wohnungen				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			durch Um- oder Aus- bauarbeiten entstehende bzw. ent- standene Wohnungen
		Ein-	Zwei-	Mehr-		Wohnungen in neuen			
		familienhäuser ¹⁾				Wohngebäuden		Nicht- wohn- gebäuden ²⁾	
			zusammen	darunter in Mehr- familien- häusern ¹⁾					
Kreisfreie Städte									
Bottrop a	110	81	6	23	251	242	149	6	3
. b	137	102	11	24	275	262	138	10	3
Gelsenkirchen a	243	226	6	11	395	345	107	50	0
. b	160	137	6	17	348	353	204	0	-5
Münster a	654	591	29	34	1 099	945	296	9	145
. b	545	462	38	45	900	782	244	18	100
Kreise									
Borken a	918	766	100	52	1 603	1 295	329	27	281
. b	1 092	896	135	61	1 875	1 574	408	5	296
Coesfeld a	574	496	64	14	819	704	80	1	114
. b	622	535	61	26	878	792	135	4	82
Recklinghausen a	843	714	63	66	1 438	1 321	481	24	93
. b	891	755	73	63	1 436	1 348	447	14	74
Steinfurt a	1 348	1 116	152	80	2 268	1 912	492	9	347
. b	1 424	1 200	172	52	2 164	1 804	260	15	345
Warendorf a	515	441	41	33	832	646	123	4	182
. b	595	489	68	38	1 010	875	250	2	133
Reg.-Bez. Münster a	5 205	4 431	461	313	8 705	7 410	2 057	130	1 165
 b	5 466	4 576	564	326	8 886	6 915	2 086	68	1 028
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld a	997	846	69	82	2 054	1 856	872	2	196
. b	1 133	995	65	73	1 922	1 784	659	33	105
Kreise									
Gütersloh a	882	755	69	58	1 598	1 242	349	25	331
. b	980	842	83	55	1 652	1 364	356	19	269
Herford a	540	471	44	25	738	681	122	1	56
. b	650	575	60	15	860	784	89	6	70
Höxter a	243	221	19	3	324	289	30	2	33
. b	236	203	25	8	346	327	74	0	19
Lippe a	520	450	43	27	796	746	210	4	46
. b	670	579	62	29	950	886	183	7	57
Minden-Lübbecke a	581	502	58	21	916	718	100	6	192
. b	692	598	75	19	1 016	866	118	8	142
Paderborn a	805	718	45	42	1 425	1 261	453	2	162
. b	845	713	71	61	1 425	1 258	403	7	160
Reg.-Bez. Detmold a	4 568	3 963	347	258	7 851	6 793	2 136	42	1 016
 b	5 206	4 505	441	260	8 171	7 269	1 882	80	822

Anmerkungen Seite 22

Noch: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				Wohnungen				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			durch Um- oder Aus- bauarbeiten entstehende bzw. ent- standene Wohnungen
		Ein-	Zwei-	Mehr-		Wohnungen in neuen			
		familienhäuser ¹⁾				Wohngebäuden	Nicht- wohn- gebäuden ²⁾		
			zusammen	darunter in Mehr- familien- häusern ¹⁾					
Kreisfreie Städte									
Bochum a	170	145	8	17	273	273	112	0	0
b	146	128	7	11	285	251	109	5	29
Dortmund a	494	424	26	44	855	795	319	7	53
b	602	545	27	30	902	826	227	8	68
Hagen a	251	217	15	19	502	407	160	0	95
b	200	165	20	15	377	291	86	0	86
Hamm a	233	192	22	19	646	536	300	1	109
b	310	262	28	20	578	528	210	2	48
Herne a	108	101	1	6	136	143	40	3	-10
b	113	103	4	6	263	255	144	1	7
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis a	423	356	36	31	735	662	234	14	59
b	417	356	36	25	676	591	163	42	43
Hochsauerlandkreis a	490	409	61	20	796	702	171	9	85
b	550	455	72	23	890	792	193	4	94
Märkischer Kreis a	515	430	54	31	913	851	313	16	46
b	470	383	61	26	749	702	197	7	40
Olpe a	331	246	67	18	546	461	81	1	84
b	336	252	58	26	552	477	109	1	74
Siegen-Wittgenstein a	416	351	46	19	649	557	114	15	77
b	514	408	78	28	790	692	128	2	96
Soest a	801	692	80	29	1 194	1 042	190	6	146
b	923	758	118	47	1 471	1 295	301	14	162
Unna a	841	734	59	48	1 358	1 230	378	47	81
b	778	668	60	50	1 269	1 161	373	13	95
Reg.-Bez. Arnsberg a	5 073	4 297	475	301	8 603	7 659	2 412	119	825
b	5 359	4 483	569	307	8 802	7 861	2 240	179	842
Nordrhein-Westfalen a									
b	29 283	25 099	2 193	1 991	50 308	44 610	15 121	549	5 149
b	30 358	25 658	2 739	1 961	50 418	45 489	14 350	527	4 402

Anmerkungen Seite 22

Verkehr

Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens 2004 und 2005

Hafen	Wasserstraße	Gesamtumschlag		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in Prozent
		2004	2005	
1 000 Tonnen				
Weser- und Mittellandkanalgebiet				
Hille	Mittellandkanal	39	57	+46,2
Ibbenbüren	Mittellandkanal	564	630	+11,7
Lahde (Petershagen)	Weser	452	297	-34,3
Lübbecke	Mittellandkanal	320	351	+9,7
Minden		801	818	+2,1
davon				
Weserhafen	Weser	36	57	+58,3
Kanalhafen	Mittellandkanal	765	761	-0,5
Westdeutsches Kanalgebiet				
Datteln	Dortmund-Ems-Kanal	273	225	-17,6
Dörenthe (Ibbenbüren)	Dortmund-Ems-Kanal	130	157	+20,8
Dortmund	Dortmund-Ems-Kanal	2 327	2 365	+1,6
Ladbergen	Dortmund-Ems-Kanal	477	397	-16,8
Münster	Dortmund-Ems-Kanal	1 000	912	-8,8
Hamm	Datteln-Hamm-Kanal	2 338	2 877	+23,1
darunter				
Stadthafen Hamm	Datteln-Hamm-Kanal	1 361	1 361	-
Schmehausen	Datteln-Hamm-Kanal	407	800	+96,6
Lünen	Datteln-Hamm-Kanal	1 003	1 138	+13,5
darunter				
Stumm-Hafen	Datteln-Hamm-Kanal	252	393	+56,0
Werne-Rünthe	Datteln-Hamm-Kanal	1 417	1 366	-3,6
Bottrop	Rhein-Herne-Kanal	737	1 073	+45,7
Castrop-Rauxel	Rhein-Herne-Kanal	680	606	-10,9
Essen	Rhein-Herne-Kanal	2 418	2 574	+6,5
darunter				
Köln-Neuessen (Essen)	Rhein-Herne-Kanal	1 702	1 913	+12,4
Gelsenkirchen	Rhein-Herne-Kanal	3 711	3 556	-4,2
darunter				
Gelsenberg	Rhein-Herne-Kanal	2 392	2 292	-4,2
Herne	Rhein-Herne-Kanal	1 378	994	-27,9
darunter				
Wanne-Eickel	Rhein-Herne-Kanal	538	243	-54,8
Recklinghausen, Stadthafen	Rhein-Herne-Kanal	82	48	-41,5
Mülheim an der Ruhr	Ruhr	949	831	-12,5
Dorsten	Wesel-Datteln-Kanal	412	251	-39,1
Emmelsum (Voerde)	Wesel-Datteln-Kanal	790	814	+3,0
Marl	Wesel-Datteln-Kanal	4 140	4 160	+0,5
darunter				
Auguste Victoria	Wesel-Datteln-Kanal	856	717	-16,2
Rhein-Lippe-Hafen (Wesel)	Wesel-Datteln-Kanal	814	816	+0,2
Rheingebiet				
Spyck (Kleve)	Rhein	1 406	1 476	+5,0
Emmerich	Rhein	930	1 085	+16,7
Wesel	Rhein	1 078	1 003	-7,0
Rheinberg	Rhein	3 663	2 940	-19,7
darunter				
Orsoy	Rhein	2 681	2 017	-24,8
Duisburg		48 945	49 243	+0,6
darunter				
Meiderich	Rhein-Herne-Kanal	94	99	+5,3
Duisburger Hafen AG (Ruhrort)	Rhein	13 318	14 636	+9,9
Schwelgern	Rhein	22 220	21 749	-2,1
Krefeld-Uerdingen	Rhein	3 292	3 380	+2,7
Neuss-Düsseldorfer Häfen	Rhein	8 032	8 519	+6,1
davon				
Düsseldorf	Rhein	2 339	2 382	+1,8
Neuss	Rhein	5 693	6 137	+7,8
Stürzelberg (Dormagen)	Rhein	820	1 021	+24,5
Leverkusen	Rhein	2 243	2 265	+1,0
Köln	Rhein	14 710	14 976	+1,8
Wesseling	Rhein	2 970	3 179	+7,0
Lülsdorf (Niederkassel)	Rhein	318	315	-0,9
Bonn	Rhein	519	478	-7,9
Nordrhein-Westfalen		125 357	125 814	+0,4

Insolvenzen 2005 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen

Merkmal	Beantragte Insolvenzverfahren						Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
	insgesamt		darunter					
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	eröffnete		mangels Masse abgewiesen			
			Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %		
Insolvenzverfahren insgesamt	29 418	+9,0	25 132	+13,6	3 898	-13,2	46 648	7 292 201
davon								
eröffnete Verfahren	25 132	+13,6	25 132	+13,6	x	x	41 828	6 168 391
mangels Masse abgewiesene Anträge	3 898	-13,2	x	x	3 898	-13,2	4 820	1 088 516
Schuldenbereinigungsplan angenommen	388	+3,7	x	x	x	x	x	35 294
mit voraussichtlichen Forderungen von ... bis unter ... EUR								
unter 5 000	807	+28,1	486	+62,5	293	-6,7	328	2 276
5 000 – 50 000	14 082	+22,9	12 504	+27,8	1 336	-7,5	2 356	361 703
50 000 – 250 000	9 377	+1,0	7 867	+4,1	1 425	-13,1	8 889	1 046 293
250 000 – 500 000	2 143	-1,8	1 772	+2,0	364	-15,5	6 353	753 635
500 000 – 1 Mill.	1 185	-3,4	947	-2,7	229	-7,3	6 531	815 390
1 – 5 Mill.	925	-7,1	760	-6,3	161	-12,5	12 199	1 854 097
5 – 25 Mill.	161	-12,0	144	-4,6	17	-45,2	6 367	1 451 269
25 Mill. und mehr	18	-35,7	17	-39,3	1	x	3 566	1 007 538
unbekannt	720	-27,4	635	-18,0	72	-63,8	59	.
Unternehmen zusammen	10 758	-10,4	7 441	-8,2	3 317	-15,2	46 648	5 570 122
davon								
Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbe	6 396	-8,3	5 086	-4,7	1 310	-20,0	9 988	1 753 805
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	649	-14,5	389	-20,4	260	-3,7	8 065	769 238
darunter								
GmbH & Co. KG	437	-12,2	295	-17,6	142	+1,4	6 976	654 352
GbR	129	-25,0	44	-47,0	85	-4,5	387	35 278
Gesellschaften m.b.H	3 594	-12,9	1 895	-13,7	1 699	-12,0	26 496	2 788 113
Aktiengesellschaften, KGaA	53	-37,6	43	-15,7	10	-70,6	1 905	243 943
sonstige Rechtsformen	66	+3,1	28	+7,7	38	-	194	15 023
im Wirtschaftsbereich								
Land- und Forstwirtschaft	192	-13,9	145	-2,7	47	-36,5	457	62 467
Fischerei und Fischzucht	2	+100,0	1	-	1	x	-	239
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	-	3	+50,0	-	x	19	5 614
Verarbeitendes Gewerbe	912	-12,1	714	-5,9	198	-28,8	12 958	884 463
Energie- und Wasserversorgung	2	-	2	-	-	x	468	3 556

1) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind – 2) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

Geld und Kredit

Noch: Insolvenzen 2005 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen

Merkmal	Beantragte Insolvenzverfahren						Beschäftigte	Voraus- sichtliche Forderungen
	insgesamt		darunter					
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	eröffnete		mangels Masse abgewiesen		Anzahl	1 000 EUR
			Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %		
noch: Unternehmen im Wirtschafts- bereich								
Baugewerbe	2 101	-10,5	1 404	-10,5	697	-10,6	7 170	579 127
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchs- gütern	2 319	-10,2	1 658	-8,0	661	-15,3	7 891	1 177 792
Gastgewerbe	1 222	-12,7	908	-6,1	314	-27,5	1 997	194 419
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	818	-15,2	598	-16,4	220	-12,0	4 062	221 976
Kredit- und Versicherungsgewerbe .	135	-6,3	102	+13,3	33	-38,9	83	34 068
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen über- wiegend für Unternehmen	2 220	-9,8	1 291	-10,2	929	-9,4	8 758	2 019 786
Erziehung und Unterricht	65	-24,4	50	-18,0	15	-40,0	695	87 464
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	185	+11,4	152	+7,0	33	+37,5	703	89 563
Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	582	-1,7	413	+1,7	169	-9,1	1 387	209 588
Unternehmen mit ... Beschäftigten								
0	5 821	-9,3	3 791	-6,1	2 030	-14,9	x	2 624 315
1	1 142	-16,9	740	-14,2	402	-21,6	1 142	265 888
2 bis 5	1 860	-12,8	1 333	-10,1	527	-18,8	5 726	529 156
6 bis 10	640	-15,1	514	-16,3	126	-10,0	4 966	272 399
11 bis 100	841	-17,3	763	-14,8	78	-35,5	22 725	1 381 578
101 und mehr	53	+1,9	53	+6,0	-	-	12 089	421 954
unbekannt	401	+53,6	247	+53,4	154	+54,0	x	74 832
Alter der Unternehmen								
unter 8 Jahre alt	4 513	+79,8	2 807	+116,6	1 706	+40,5	21 355	2 128 933
darunter bis 3 Jahre alt	2 002	+62,4	1 153	+76,3	849	+46,6	10 383	756 336
8 Jahre und älter	2 357	+17,8	1 554	+25,4	803	+5,4	19 545	2 399 527
unbekannt	3 888	-48,2	3 080	-44,7	808	-58,2	5 748	1 041 663
Übrige Schuldner zusammen	18 660	+24,7	17 691	+26,2	581	+0,2	x	1 722 078
davon								
natürliche Person als Gesell- schafter u. Ä.	101	+46,4	91	+49,2	10	+25,0	x	145 097
ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	1 671	+8,2	1 373	+11,4	298	-4,8	x	299 652
ehemals selbstständig Tätige ²⁾	320	+7,7	296	+11,7	18	-33,3	x	52 380
Verbraucher (ohne Kleingewerbe) . .	16 213	+27,5	15 733	+28,3	98	+18,1	x	1 126 776
Nachlässe	355	+5,0	198	+4,8	157	+5,4	x	98 173

Anmerkungen Seite 27

Unternehmensinsolvenzen I/2001 – IV/2005

Quartal	Beantragte Verfahren				Quote der mangels Masse abgewiesenen Verfahren	Voraussichtliche Forderungen	Durchschnittliche voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen ¹⁾	Verfahren insgesamt			
	Anzahl							1 000 EUR
I/2001	806	836	13	1 655	50,5	1 107 085	669
II/2001	775	832	10	1 617	51,5	821 255	508
III/2001	877	764	10	1 651	46,3	1 839 674	1 114
IV/2001	851	790	10	1 651	47,8	2 054 546	1 244
I/2002	1 348	707	x	2 055	34,4	1 925 843	937
II/2002	1 455	801	x	2 256	35,5	1 879 675	833
III/2002	1 755	850	x	2 605	32,6	6 337 331	2 433
IV/2002	1 625	829	x	2 454	33,8	1 446 375	589
I/2003	1 860	967	x	2 827	34,2	3 694 380	1 307
II/2003	1 904	1 048	x	2 952	35,5	2 116 880	717
III/2003	1 879	927	x	2 806	33,0	1 693 174	603
IV/2003	1 882	926	x	2 808	33,0	2 457 075	875
I/2004	2 005	1 100	x	3 105	35,4	1 502 299	484
II/2004	2 057	993	x	3 050	32,6	1 543 380	506
III/2004	2 110	933	x	3 043	30,7	1 887 927	620
IV/2004	1 930	884	x	2 814	31,4	2 212 146	786
I/2005	1 791	898	x	2 689	33,4	1 297 226	482
II/2005	2 028	927	x	2 955	31,4	1 724 928	584
III/2005	1 898	767	x	2 665	28,8	1 316 483	494
IV/2005	1 724	725	x	2 449	29,6	1 231 485	503

1) Im Rahmen von Verbraucherinsolvenzverfahren angenommene Schuldenbereinigungspläne bei Kleingewerbetreibenden werden ab I/2002 nicht mehr ausgewiesen.

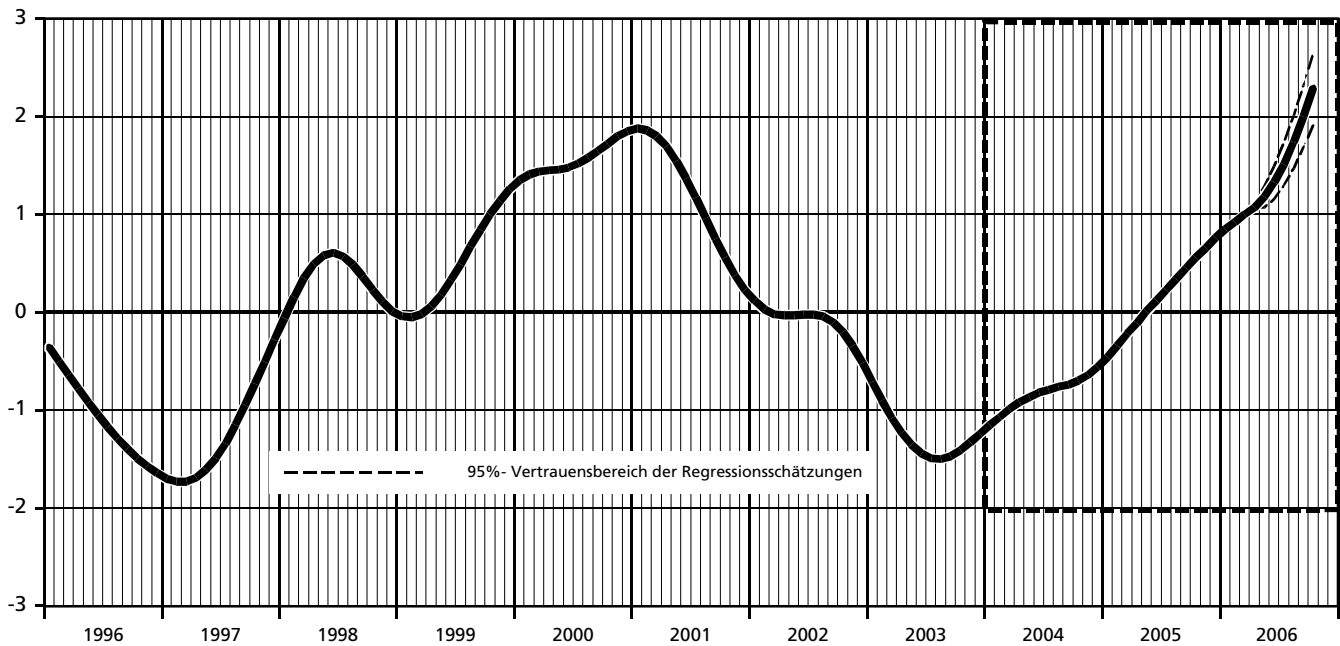
Verbraucherinsolvenzen I/2001 – IV/2005

Quartal	Beantragte Verfahren				Quote der mangels Masse abgewiesenen Verfahren	Voraussichtliche Forderungen	Durchschnittliche voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt			
	Anzahl							1 000 EUR
I/2001	469	131	112	712	18,4	88 546	124
II/2001	490	97	97	684	14,2	85 193	125
III/2001	464	130	97	691	18,8	123 200	178
IV/2001	367	145	125	637	22,8	107 313	169
I/2002	851	53	76	980	5,4	112 532	115
II/2002	1 199	30	58	1 287	2,3	108 197	84
III/2002	1 615	20	58	1 693	1,2	135 265	80
IV/2002	1 654	15	66	1 735	0,9	151 635	87
I/2003	1 928	22	69	2 019	1,1	187 434	93
II/2003	2 128	10	80	2 218	0,5	181 816	82
III/2003	2 317	33	77	2 427	1,4	178 519	74
IV/2003	2 385	16	82	2 483	0,6	205 671	83
I/2004	2 753	17	97	2 867	0,6	263 254	92
II/2004	2 871	25	95	2 991	0,8	252 501	84
III/2004	3 220	18	95	3 333	0,5	225 994	68
IV/2004	3 423	23	82	3 528	0,7	267 525	76
I/2005	3 422	22	103	3 547	0,6	265 048	75
II/2005	3 870	24	97	3 991	0,6	285 197	71
III/2005	4 119	30	91	4 240	0,7	278 303	66
IV/2005	4 322	22	91	4 435	0,5	298 229	67

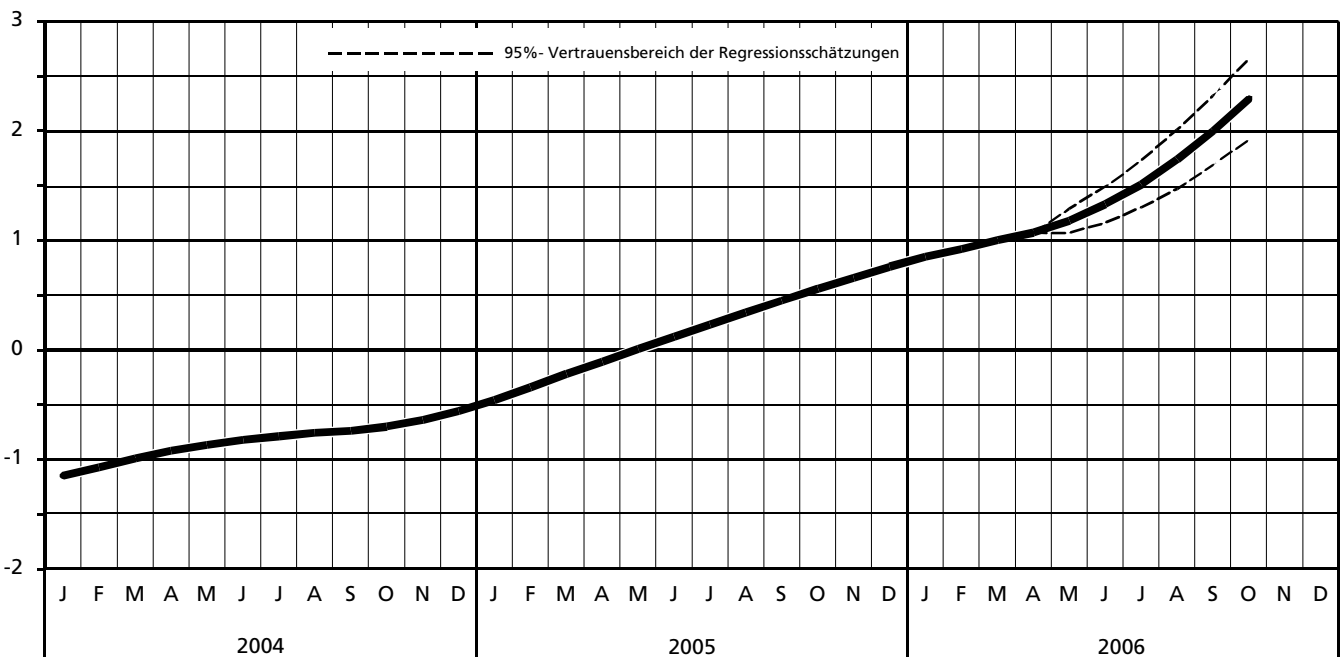
Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)

Nordrhein-Westfalen
Bis April 2006 realisierte Werte¹⁾, ab Mai 2006 bis Oktober 2006 prognostizierte Werte

Faktorwerte



Faktorwerte

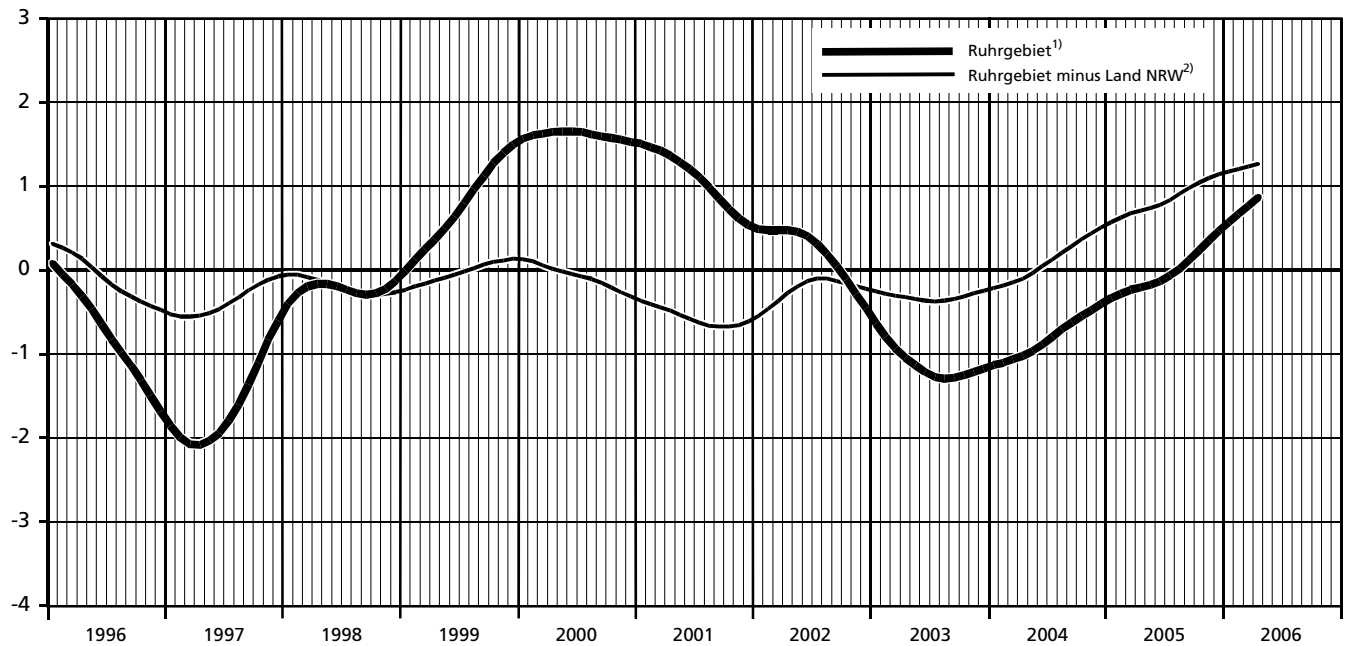


Grafik: LDS NRW

*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen im Juni 2003; Umstellung des Prognosemodells im Juni 2003 –
1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.

Ruhrgebiet*)
Konjunkturindikator für das Ruhrgebiet (Januar 1996 bis April 2006)

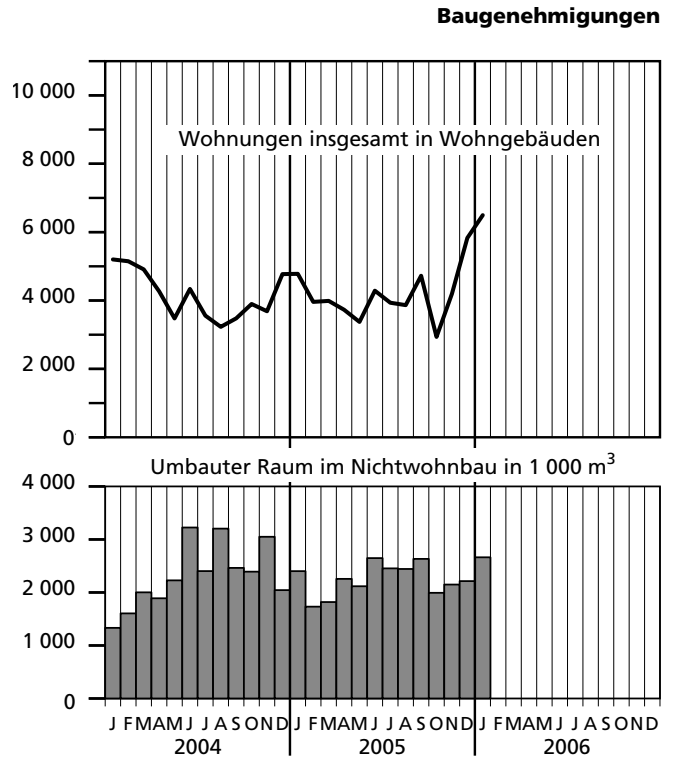
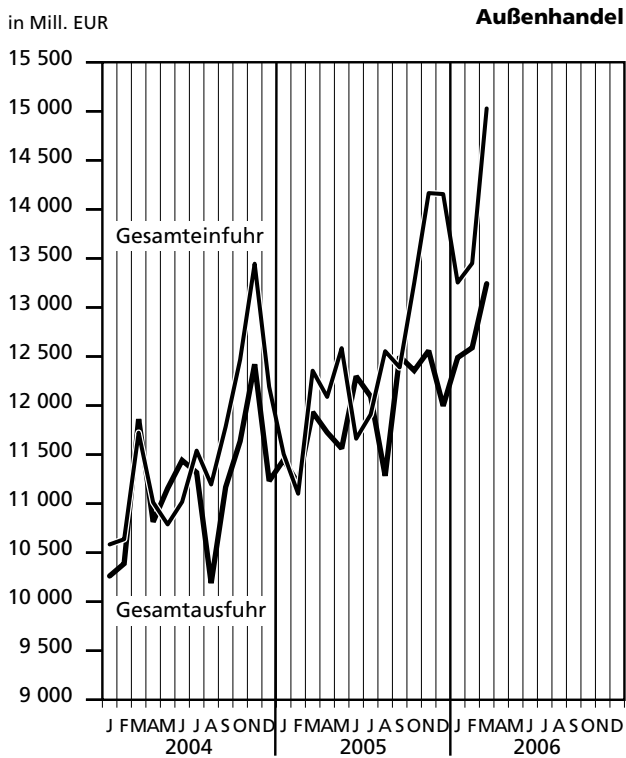
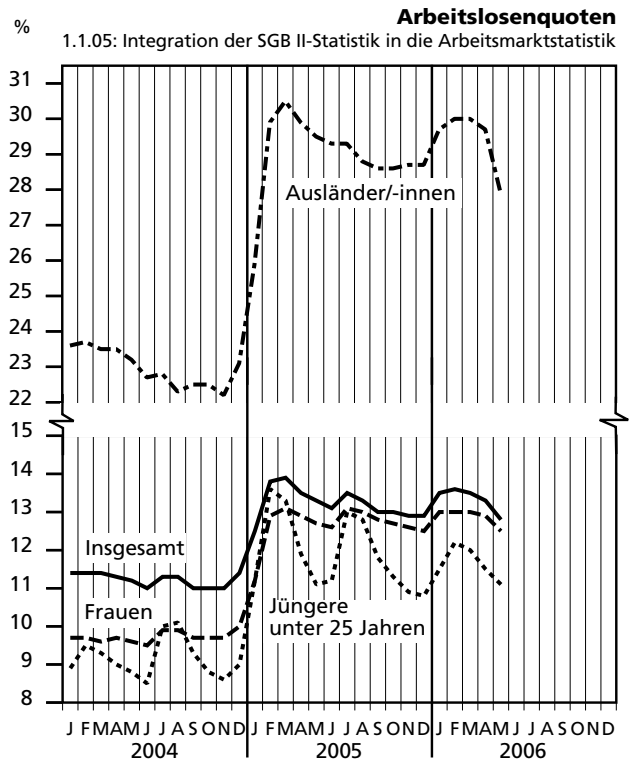
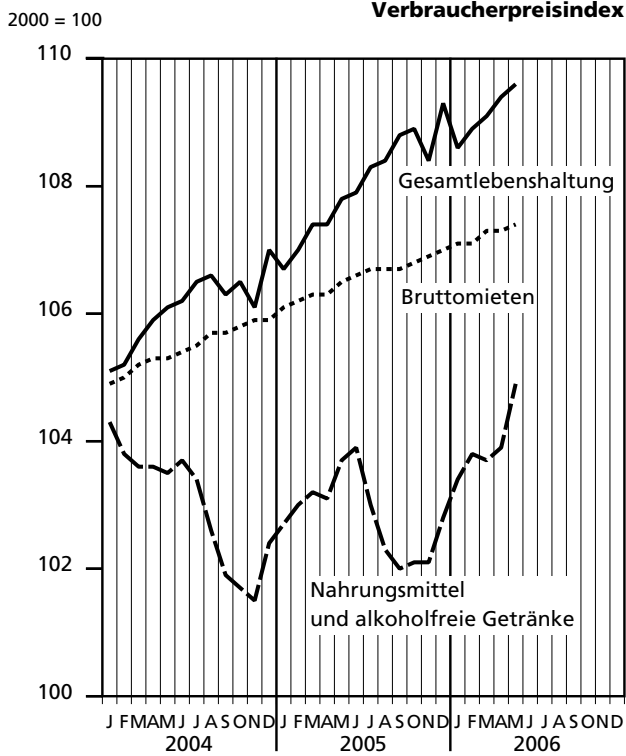
Faktorwerte



Grafik: LDS NRW

*) Das Ruhrgebiet umfasst die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna. – 1) Aufgrund der geringeren Datenbasis wird der Indikator für das Ruhrgebiet mit zum Teil anderen Merkmalen berechnet als der monatliche Gesamtindikator für das Land Nordrhein-Westfalen auf der linken Seite (einschließlich der Prognose) und ist daher mit diesem nur eingeschränkt vergleichbar. – 2) Die dargestellte Differenz „Ruhrgebiet minus Land NRW“ ergibt sich aus dem Indikator für das Ruhrgebiet und einem fiktiven, mit dem Ruhrgebietsindikator voll vergleichbaren Indikator für das Land.

Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren





**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2003	2004
			Durchschnitt der Monate	
Bevölkerung				
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	18 079 686 ²⁾	18 075 352 ²⁾
Natürliche Bevölkerungsbewegungen³⁾				
2	* Eheschließungen ⁴⁾	Anzahl	7 314	7 342
3	* Lebend Geborene ⁵⁾	Anzahl	13 324	13 171
4	darunter Nichtdeutsche ⁶⁾	Anzahl	899	823
5	* Gestorbene ⁷⁾ (ohne tot Geborene)	Anzahl	15 900	15 371
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	67	66
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	-2 576	-2 200
Wanderungen⁸⁾				
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	24 196	23 813
9	* darunter aus dem Ausland ⁹⁾	Anzahl	11 233	11 211
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	21 343	21 989
11	* darunter in das Ausland	Anzahl	9 848	10 682
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	+2 853	+1 824
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene ¹⁰⁾	Anzahl	46 562	45 415
			2003	2004
			Durchschnitt der Quartale	
Erwerbstätigkeit				
Beschäftigte¹¹⁾				
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹²⁾	Anzahl	5 750 253	5 651 276
15	* Frauen	Anzahl	2 483 828	2 446 451
16	* Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	340 316	434 628
17	* Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	884 573	885 444
18	* darunter Frauen	Anzahl	746 633	747 878
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen				
19	* Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Anzahl	44 039	43 794
20	darunter Frauen	Anzahl	11 120	11 096
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Anzahl	1 618 926	1 561 923
22	darunter Frauen	Anzahl	374 095	358 748
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	46 589	44 336
24	darunter Frauen	Anzahl	1 855	1 701
25	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 512 204	1 457 715
26	darunter Frauen	Anzahl	360 168	345 000
27	Energie- und Wasserversorgung	Anzahl	60 133	59 872
28	darunter Frauen	Anzahl	12 072	12 047
29	* Baugewerbe	Anzahl	320 974	303 497
30	darunter Frauen	Anzahl	38 095	35 704
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Anzahl	1 366 875	1 341 965
32	darunter Frauen	Anzahl	606 623	592 113
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen	Anzahl	922 190	926 739
34	darunter Frauen	Anzahl	443 508	439 304
35	* Öffentliche und private Dienstleister	Anzahl	1 476 365	1 472 669
36	darunter Frauen	Anzahl	1 009 950	1 009 128

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – Umgezogene – 11) Berechnungen des LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 12) einschl. Personen „ohne

2004				2005				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
18 072 568 ³⁾	18 075 173 ³⁾	18 077 011 ³⁾	18 075 847 ³⁾	18 059 748 ³⁾	18 061 788 ³⁾	18 062 831 ³⁾	18 060 193 ³⁾	1
8 463	8 742	7 793	5 869	9 263	9 828	6 278	5 148	2
14 558	14 070	12 693	12 893	14 111	13 600	12 743	12 197	3
815	857	778	829	701	651	590	650	4
15 414	14 188	14 373	15 692	15 215	14 011	14 509	14 969	5
68	53	55	69	72	52	55	62	6
-856	-118	-1 680	-2 799	-1 104	-411	-1 766	-2 772	7
28 249	28 966	28 185	23 429	28 682	27 893	27 289	20 933	8
12 406	13 274	13 443	11 025	12 656	13 088	12 355	10 065	9
26 621	26 243	24 668	21 828	26 708	25 453	24 479	20 809	10
12 418	11 945	10 498	10 577	12 158	12 036	9 997	10 069	11
+1 628	+2 723	+3 517	+1 601	+1 974	+2 440	+2 810	+124	12
50 289	49 502	47 539	46 123	50 973	47 745	48 031	42 929	13

2003		2004		2005		Lfd. Nr.		
30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember		31. März	30. Juni
5 772 366	5 705 923	5 645 236	5 631 485	5 702 293	5 626 090	5 559 304	5 556 270	14
2 484 584	2 469 075	2 447 472	2 429 301	2 465 172	2 443 857	2 424 609	2 412 362	15
453 031	439 613	437 919	438 548	438 313	423 733	422 841	423 010	16
880 879	884 161	881 288	885 648	886 143	888 698	883 731	896 330	17
744 288	745 924	744 792	747 176	748 894	750 650	750 140	758 488	18
46 316	40 463	43 210	45 386	46 377	40 203	42 035	45 348	19
11 386	10 505	11 265	11 376	11 453	10 288	10 886	11 280	20
1 620 102	1 600 778	1 568 968	1 557 996	1 568 535	1 552 193	1 529 198	1 516 045	21
373 659	368 417	361 302	357 338	360 534	355 816	349 542	345 201	22
46 285	46 044	44 653	44 528	44 718	43 445	42 946	41 604	23
1 847	1 828	1 720	1 713	1 710	1 661	1 621	1 533	24
1 513 919	1 494 657	1 464 160	1 453 739	1 463 944	1 449 017	1 428 076	1 416 308	25
359 760	354 441	347 513	343 701	346 711	342 074	336 098	331 843	26
59 898	60 077	60 155	59 729	59 873	59 731	58 176	58 133	27
12 052	12 148	12 069	11 924	12 113	12 081	11 823	11 825	28
328 427	313 109	301 594	304 924	311 167	296 304	282 555	288 717	29
38 123	37 196	35 959	35 456	36 036	35 365	34 424	34 215	30
1 369 541	1 355 248	1 339 158	1 334 240	1 353 786	1 340 674	1 326 174	1 323 552	31
606 126	599 911	591 934	587 567	597 526	591 423	586 001	583 730	32
933 965	912 509	919 023	923 311	941 688	922 932	920 018	930 507	33
446 792	439 031	438 408	435 931	444 532	438 345	436 447	435 450	34
1 473 385	1 483 169	1 472 503	1 464 863	1 480 132	1 473 179	1 458 725	1 451 508	35
1 008 164	1 013 666	1 008 193	1 001 234	1 014 781	1 012 304	1 007 005	1 002 188	36

- 3) vorläufige Ergebnisse - 4) nach dem Ereignisort - 5) nach der Wohngemeinde der Mutter - 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen - 8) ab Juli 2002: vorläufige Ergebnisse - 9) einschl. ungeklärt und ohne Angabe - 10) ohne innerhalb der Gemeinde Angabe"

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Noch: Erwerbstätigkeit				
Arbeitsmarkt²⁾				
1	* Arbeitslose	Anzahl	900 207	1 057 642
2	* darunter Frauen	Anzahl	363 928	475 181
Arbeitslosenquote³⁾				
3	* Insgesamt		11,2	13,2
4	* Frauen		9,7	12,7
5	* Männer		12,5	13,7
6	* Ausländerinnen und Ausländer		23,0	29,0
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren.		9,2	11,9
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ⁴⁾	Anzahl	40 429	32 296
9	* Gemeldete Stellen	Anzahl	54 323	78 660
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Bautätigkeit				
Baugenehmigungen				
10	* Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	2 480	2 441
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	2 311	2 275
12	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 443	2 378
13	* Wohnfläche	1 000 m ²	435	429
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke.	1 000 EUR	532 778	526 127
15	* Nichtwohngebäude (Neubau).	Anzahl	298	299
16	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 320	2 239
17	* Nutzfläche	1 000 m ²	342	338
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke.	1 000 EUR	224 681	242 995
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	4 223	4 193
20	darunter in Wohngebäuden	Anzahl	4 164	4 134
21	* Wohnräume (einschl. Küchen)	Anzahl	22 111	21 556
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Landwirtschaft				
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ⁵⁾	t	141 340	145 679
darunter				
23	* Rinder (ohne Kälber)	t	16 075	14 124
24	* Kälber	t	1 957	1 912
25	* Schweine	t	123 068	129 391
26	* Geflügelfleisch ⁶⁾	t	3 453	3 755
27	* Eiererzeugung ⁷⁾	1 000	71 566	73 594
28	Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	220	222

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Erwerbsstatistik, 2005. – 3) Untererfassung in den Optionskommunen beseitigt. Verfahrensbedingte Abweichungen zu den offiziellen Zahlen sind nicht auszuschließen; die aktuellen Erwerbspersonen – 4) Monatsmitte – 5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziege, Ziegen, Ziegen im Monat – 7) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen, Junghennen,

2005				2006				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
1 101 915	1 109 240	1 080 079	1 061 066	1 088 112	1 079 723	1 063 291	1 035 984	1
483 351	489 962	482 756	475 725	487 431	485 816	484 566	478 221	2
13,8	13,9	13,5	13,3	13,6	13,5	13,3	12,8	3
12,9	13,1	12,9	12,7	13,0	13,0	12,9	12,5	4
14,5	14,5	14,0	13,7	14,1	13,9	13,6	13,1	5
29,9	30,5	29,9	29,5	30,0	30,0	29,7	27,9	6
13,6	13,3	11,9	11,1	12,2	12,0	11,5	11,1	7
40 773	42 212	38 516	36 014	26 819	27 797	22 338	...	8
68 763	77 194	81 604	83 120	92 387	100 495	103 817	109 896	9
2004			2005			2006		Lfd. Nr.
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
2 237	2 304	2 650	2 885	1 805	2 543	3 792	4 115	10
2 085	2 156	2 421	2 702	1 700	2 371	3 581	3 910	11
2 253	2 217	2 864	2 838	1 646	2 447	3 449	3 922	12
397	387	499	506	305	445	638	703	13
473 905	476 897	619 916	606 142	369 708	547 391	775 109	875 335	14
362	289	265	281	268	321	288	279	15
2 392	3 050	2 044	2 402	1 993	2 149	2 214	2 663	16
353	398	304	351	277	322	344	322	17
184 068	225 192	208 490	237 146	189 406	180 596	237 498	241 077	18
3 971	3 725	4 830	4 855	2 965	4 280	5 863	6 575	19
3 898	3 686	4 772	4 780	2 936	4 197	5 830	6 496	20
20 394	19 996	24 865	25 267	15 085	22 010	30 764	33 457	21
2004				2005				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
143 471	148 421	155 180	151 538	148 843	157 991	155 969	150 168	22
16 916	16 502	19 766	19 227	15 322	15 775	17 170	14 593	23
2 081	2 049	2 184	2 418	1 905	1 986	2 003	2 232	24
124 235	129 606	132 990	129 624	131 378	139 936	136 552	133 075	25
3 570	3 575	3 661	4 033	4 043	3 967	3 681	4 326	26
70 367	71 249	71 811	79 795r	73 674p	71 957p	70 448p	71 576p	27
211	216	209	221	209	214	203	213	28

Arbeit: ohne Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen; ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitssuchende; ab September Werte sind im Internet bei der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen; einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität Bruch- und Knickeiern

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2003	2004
			Durchschnitt der Monate	
	Produzierendes Gewerbe			
	Verarbeitendes Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
1	* Betriebe	Anzahl	10 596	10 577
2	* Beschäftigte ⁴⁾	Anzahl	1 345 222	1 298 344
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁵⁾⁶⁾	Anzahl	851 154	821 407
4	* Geleistete Arbeitsstunden ⁷⁾	1 000	170 977	167 848
5	* Bruttolohn- und -gehaltssumme ⁶⁾	1 000 EUR	4 159 727	4 111 753
6	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	23 908 695	25 691 937
7	* darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 610 493	9 674 630
8	Index des Auftragseingangs (real) ⁸⁾	2000 = 100	94,0	99,0
9	Inland	2000 = 100	89,4	92,0
10	Ausland	2000 = 100	100,7	109,3
11	Vorleistungsgüterproduzenten	2000 = 100	94,9	100,1
12	Investitionsgüterproduzenten	2000 = 100	94,7	101,8
13	Gebrauchsgüterproduzenten	2000 = 100	83,4	81,2
14	Verbrauchsgüterproduzenten	2000 = 100	93,3	93,2
15	Produktionsindex ⁹⁾	1995 = 100	99,7	99,8
16	Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	99,3	98,2
17	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	110,6	109,8
18	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	74,0	72,3
19	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	96,7	95,4
20	Energie	1995 = 100	88,2	90,9
	<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>			
21	Produktionsindex ⁹⁾	1995 = 100	62,9	62,3
22	Beschäftigte	Anzahl	51 177	48 265
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	221 976	249 415
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	12 848	13 854
	<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,0	99,0
26	Produktionsindex ⁹⁾	1995 = 100	101,2	101,3
27	Beschäftigte	Anzahl	1 294 045	1 250 079
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	23 686 719	25 442 522
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 597 645	9 660 776
	<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>			
30	Produktionsindex ⁹⁾	1995 = 100	102,7	100,3
31	Beschäftigte	Anzahl	95 190	93 599
32	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 261 934	2 448 312
33	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	312 975	350 051
	<i>Textil- und Bekleidungsgererbe</i>			
34	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	84,7	83,4
35	Produktionsindex ⁹⁾	1995 = 100	65,6	62,8
36	Beschäftigte	Anzahl	40 047	37 542
37	Gesamtumsatz	1 000 EUR	589 057	585 926
38	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	215 630	220 234

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Bereich Auszubildenden – 6) Aufgrund der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung ist ab Januar 2005 die Unterscheidung zwischen Arbeiter zu Arbeiter(inne)n bzw. Löhnen gemacht werden. In den veröffentlichten Tabellen werden daher ab Berichtsmonat Januar 2005 die Werte für Arbeiterinnen und Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 9) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

2004				2005				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
10 566	10 549	10 523	10 491	10 441	10 406	10 391	10 376	1
1 302 113	1 295 191	1 290 346	1 283 557r	1 276 401	1 271 999	1 269 740	1 262 544	2
824 224	818 266	814 257	809 155r	.	.	.	.	3
171 560	169 222	173 699	157 402r	169 307	161 863	171 655	154 789	4
3 969 797	4 125 939	4 970 833	4 080 857r	3 947 312	4 084 362	4 928 960	4 182 584	5
28 115 513	27 184 233	27 736 007	26 095 818r	28 905 383	27 141 044	28 536 119	27 154 268	6
10 708 025	10 208 871	10 500 855	9 884 921r	11 245 124	10 378 236	11 174 272	10 703 670	7
102,3	98,5	99,6	95,5r	104,7	102,8	107,0	98,9	8
94,1	91,9	93,1	84,9	94,7	92,1	97,5	88,7	9
114,5	108,4	109,2	111,2r	119,4	118,7	121,0	114,1	10
101,5	97,3	98,2	93,8	101,7	99,4	103,6	96,2	11
106,2	103,0	104,9	103,1r	112,8	111,7	117,9	110,8	12
84,0	85,9	89,1	70,2	90,1	86,8	92,6	73,3	13
103,7	94,3	91,4	90,1	100,3	94,7	93,2	85,4	14
102,4	105,8	108,6	90,9	107,9	110,8	111,2	102,1	15
99,5	101,9	103,9	83,6	100,5	105,4	103,1	90,3	16
117,5	115,6	122,5	107,8	123,5	120,0	126,8	127,2	17
75,3	77,7	81,9	60,0	81,7	84,1	86,9	69,6	18
95,4	104,8	103,9	87,1	99,6	107,3	105,6	91,6	19
87,4	94,2	97,6	94,6	94,3	97,6	101,8	100,9	20
58,4	65,8	69,9	64,1	61,3	65,6	64,4	66,4	21
48 469	47 293	47 072	46 805r	44 992	44 849	44 403	43 988	22
263 107	267 891	273 185	376 091r	262 615	266 712	299 285	398 261	23
13 973	15 214	15 600	13 557r	13 570	14 820	14 459	16 342	24
102,3	98,5	99,6	95,5r	104,7	102,8	107,0	98,9	25
104,2	107,4	110,2	92,0	109,8	112,6	113,1	103,5	26
1 253 644	1 247 898	1 243 274	1 236 752r	1 231 409	1 227 150	1 225 337	1 218 556	27
27 852 406	26 916 342	27 462 822	25 719 728r	28 642 767	26 874 332	28 236 834	26 756 006	28
10 694 052	10 193 657	10 485 256	9 871 365r	11 231 553	10 363 416	11 159 813	10 687 329	29
98,8	111,7	111,2	93,4	107,6	119,4	118,8	105,0	30
94 826	94 260	93 728	92 776r	96 245	95 673	95 259	94 690	31
2 515 479	2 541 666	2 571 326	2 592 799r	2 633 240	2 538 222	2 589 737	2 556 004	32
357 986	385 456	360 445	362 006r	422 030	390 862	401 430	401 293	33
96,3	72,2	67,4	56,5r	86,2	68,0	64,4	54,1	34
67,1	63,8	62,9	47,5	62,3	58,0	60,1	47,8	35
37 166	36 835	36 160	35 907	34 349	34 123	33 973	33 763	36
718 925	583 350	527 214	450 287	660 156	528 231	511 503	426 204	37
270 408	211 705	182 786	162 932	249 417	181 520	179 171	151 902	38

rechtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 5) einschl. der ger-
r(inne)n und Angestellten aufgehoben. Aus diesem Grunde können seit dem Jahresbeginn von einem Teil der berichtspflichtigen Betriebe keine separaten Angaben
Arbeiter sowie Lohnsumme nicht mehr ausgewiesen. – 7) Ab Januar 2003 werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 8) ohne

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2003	2004
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitende Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	82,7	83,3
2	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	92,4	88,0
3	Beschäftigte	Anzahl	19 416	18 844
4	Gesamtumsatz	1 000 EUR	263 695	277 464
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	51 438	56 637
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	98,4	95,8
7	Beschäftigte	Anzahl	89 342	86 492
8	Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 309 576	1 310 905
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	309 596	313 536
	<i>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,5	101,3
11	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	96,5	91,7
12	Beschäftigte	Anzahl	128 781	113 289
13	Gesamtumsatz	1 000 EUR	3 771 391	3 933 884
14	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 801 316	1 994 634
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	100,7	104,0
16	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	99,3	98,7
17	Beschäftigte	Anzahl	72 439	71 709
18	Gesamtumsatz	1 000 EUR	946 786	974 907
19	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	326 719	355 400
	<i>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	86,3	85,9
21	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	82,9	81,6
22	Beschäftigte	Anzahl	37 829	36 671
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	581 082	579 706
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	152 366	159 229
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	93,5	99,6
26	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	99,2	102,3
27	Beschäftigte	Anzahl	288 803	284 537
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	4 298 164	4 832 438
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 412 329	1 648 216
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	95,8	103,6
31	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	89,3	93,6
32	Beschäftigte	Anzahl	215 664	208 959
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 871 862	3 003 664
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 481 169	1 584 171
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	96,6	94,1
36	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	140,0	134,4
37	Beschäftigte	Anzahl	145 234	144 365
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 571 077	2 541 021
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 077 435	1 089 852

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Be

2004				2005				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
87,3	85,9	88,3	70,2	85,6	82,0	85,8	67,8	1
88,4	90,5	91,7	71,5	85,7	93,5	95,8	78,3	2
19 141	19 008	18 921	18 592r	18 102	17 966	17 931	17 809	3
291 920	290 414	297 949	244 815r	288 595	281 734	299 925	250 696	4
60 302	59 207	59 754	47 953r	65 611	64 394	65 834	53 925	5
94,6	102,6	105,5	88,8	98,4	106,9	104,4	94,8	6
86 655	85 811	85 650	85 378	82 732	82 550	82 234	82 070	7
1 380 541	1 401 436	1 451 990	1 317 512r	1 426 334	1 401 568	1 451 605	1 319 965	8
348 039	341 993	347 998	304 621r	367 532	363 614	361 716	301 390	9
106,9	104,3	100,2	112,7	101,9	99,5	98,4	101,5	10
92,5	94,9	95,2	86,9	88,6	93,4	88,4	82,5	11
113 298	113 122	112 569	112 182r	112 621	111 867	111 589	110 219	12
4 197 793	4 252 456	4 255 327	3 902 577r	4 304 021	4 295 502	4 303 482	4 137 366	13
2 105 349	2 113 513	2 143 674	2 000 194r	2 165 972	2 139 412	2 178 157	2 057 736	14
106,5	103,7	103,4	86,1	109,4	106,2	106,4	91,3	15
100,3	103,4	104,2	74,4	101,3	105,8	102,7	83,7	16
71 770	71 622	71 188	70 750r	70 334	70 187	69 712	69 188	17
1 039 068	1 013 454	1 000 494	816 372r	1 075 156	1 020 975	1 052 121	883 858	18
386 937	380 171	365 948	298 614r	402 730	385 467	394 659	334 852	19
92,5	89,8	86,5	73,7	91,5	88,6	87,7	72,2	20
85,8	86,8	83,6	61,6	83,3	86,2	84,3	69,7	21
36 632	36 433	36 260	36 073r	35 425	35 209	35 070	34 721	22
658 974	633 287	607 815	495 054r	668 204	615 341	617 581	523 533	23
181 829	170 489	170 844	139 623r	179 070	169 913	176 810	150 312	24
98,7	91,6	96,0	88,2	101,0	100,1	106,9	101,4	25
104,8	107,3	111,0	87,0	113,0	117,4	114,6	99,7	26
286 115	285 237	284 392	282 871r	282 675	282 200	281 572	280 532	27
5 198 169	5 125 526	5 194 548	4 553 525r	5 632 043	5 471 667	5 720 094	4 778 650	28
1 747 807	1 719 197	1 771 652	1 564 480r	1 977 903	1 940 496	2 026 825	1 713 034	29
102,1	97,0	109,0	105,3r	119,3	114,9	124,2	120,0	30
111,8	91,6	97,2	109,8	106,1	102,1	104,9	130,4	31
209 217	208 732	2 085 567	207 908r	206 529	205 895	206 113	205 723	32
3 743 757	2 866 375	3 137 727	3 877 832r	3 572 287	3 083 882	3 469 001	4 306 626	33
2 103 534	1 522 868	1 642 401	2 161 165r	2 047 994	1 688 004	1 985 217	2 537 379	34
101,4	97,8	94,2	87,4	107,4	103,7	108,8	97,2	35
123,9	148,9	153,7	105,7	142,1	143,0	154,5	128,8	36
144 301	143 278	142 648	141 800r	140 167	139 986	140 524	139 709	37
2 730 489	2 803 332	2 870 112	2 517 025r	2 648 134	2 409 083	2 540 442	2 377 261	38
1 174 315	1 231 973	1 284 959	1 057 768r	1 226 303	1 165 683	1 182 672	1 090 957	39

richtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2003	2004
			Durchschnitt der Monate	
Noch: Produzierendes Gewerbe				
Noch: Verarbeitendes Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
<i>Fahrzeugbau</i>				
1	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	124,3	120,4
2	Beschäftigte	Anzahl	100 391	97 144
3	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 178 262	2 696 973
4	darunter Auslandsumsatz.	1 000 EUR	1 228 235	1 603 416
<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>				
5	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	69,7	69,0
6	Beschäftigte	Anzahl	52 608	48 794
7	Gesamtumsatz.	1 000 EUR	669 901	701 957
8	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	154 116	172 597
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Energie- und Wasserversorgung				
9	Betriebe ³⁾	Anzahl	230	234
10	* Beschäftigte ³⁾	Anzahl	65 430	64 445
11	* Geleistete Arbeitsstunden ³⁾⁵⁾	1 000	8 559	8 361
12	* Bruttolohn- und -gehaltssumme ³⁾	1 000 EUR	251 837	253 751
13	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen . .	MWh	12 611 259	...
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Baugewerbe				
Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau ⁶⁾				
14	* Beschäftigte ⁷⁾	Anzahl	125 559	119 327
15	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	12 095	11 362
davon für den				
16	* Wohnungsbau	1 000	5 090	4 644
17	* gewerblichen Bau	1 000	4 101	3 974
18	* öffentlichen und Straßenbau	1 000	2 904	2 744
19	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	217 711	201 150
20	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	87 096	80 742
21	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 120 235	1 059 393
davon im				
22	* Wohnungsbau	1 000 EUR	371 727	355 600
23	* gewerblichen Bau	1 000 EUR	458 873	430 685
24	* öffentlichen und Straßenbau	1 000 EUR	289 636	273 107
Index des Auftragseingangs ⁸⁾				
25	Hochbau zusammen	2000 = 100	73,4	66,5
26	Wohnungsbau	2000 = 100	67,7	61,0
27	Tiefbau zusammen	2000 = 100	85,8	82,4
28	Straßenbau	2000 = 100	92,0	97,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ab Januar 2003 erweiterter werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 6) nach der Totalerhebung hochgerechnete Ergebnisse – 7) einschl. der Inhaberin

2004				2005				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
129,9	126,9	137,7	101,2	132,5	129,0	139,2	106,0	1
97 882	97 357	97 144	96 758	96 235	95 855	95 736	94 605	2
2 879 932	2 851 148	3 012 375	2 609 312r	3 060 317	2 645 870	3 102 369	2 651 040	3
1 641 400	1 743 199	1 841 561	1 495 829r	1 827 641	1 588 693	1 918 391	1 635 145	4
70,2	74,6	77,5	56,8	77,2	78,9	79,8	64,5	5
48 457	48 093	47 968	47 702r	47 897	47 663	47 643	47 605	6
781 629	771 751	799 109	636 072r	832 507	756 890	802 802	681 004	7
194 682	197 262	200 188	158 101r	211 569	198 933	210 521	175 105	8
2005				2006				
Januar	Februar	März	April	Januar p	Februar p	März p	April p	
234	234	234	234	239	238	236	237	9
64 751	64 538	64 519	64 296	64 569	65 724	65 036	65 412	10
8 567	8 160	8 465	8 716	8 854	8 484	9 313	7 989	11
224 322	257 849	239 857	238 502	232 981	267 580	244 984	260 884	12
13 347 926	13 489 405	13 299 800	12 128 125	...	...	...	...	13
2004	2005			2006				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März p	
122 008	117 209	115 115	123 275	114 474	111 168	110 620	110 433	14
9 709	8 771	8 021	10 720	9 322	8 180	7 917	10 734	15
3 871	3 588	3 240	4 388	3 753	3 362	3 275	4 460	16
3 522	3 237	2 958	3 841	3 397	3 129	2 982	3 817	17
2 316	1 946	1 823	2 491	2 172	1 689	1 660	2 457	18
210 657	177 115	158 904	188 275	196 065	167 564	147 313	168 122	19
82 256	75 859	76 967	82 956	78 022	70 719	70 118	70 506	20
1 326 493	691 358	708 654	888 982	1 224 236	644 756	665 832	866 647	21
421 660	237 344	234 096	297 716	412 689	224 099	218 134	283 748	22
539 446	286 853	312 450	372 567	504 230	263 250	295 170	374 134	23
365 387	167 161	162 108	218 699	307 317	157 407	152 528	208 765	24
105,0	51,0	54,7	97,2	97,7	50,8	69,6	62,0	25
89,6	51,2	49,1	70,8	74,5	65,4	49,7	52,9	26
96,3	69,5	61,5	67,3	85,4	62,6	63,1	72,5	27
70,4	58,8	68,5	84,8	107,1	71,2	68,2	82,6	28

Berichtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 5) Ab Januar 2003 neu und Inhaber – 8) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; preisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Quartale	
Noch: Produzierendes Gewerbe				
Noch: Baugewerbe				
Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe ²⁾³⁾				
1	* Beschäftigte ⁴⁾⁵⁾	Anzahl	51 245	49 078
2	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	16 784	15 897
3	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	262 158	246 490
4	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	111 760	108 921
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 136 076	1 134 609
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Handel				
Großhandel ohne Kraftfahrzeuggroßhandel⁶⁾				
6	* Beschäftigte	2003 = 100	97,5	95,9
7	* Umsatz (nominal)	2003 = 100	105,4	109,4
8	* Umsatz (real)	2003 = 100	101,9	103,5
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen⁶⁾⁷⁾				
9	* Beschäftigte	2003 = 100	104,6	103,9
10	* Umsatz (nominal)	2003 = 100	104,3	104,8
darunter ⁸⁾				
11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁹⁾	2003 = 100	106,8	107,7
12	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁹⁾	2003 = 100	100,2	97,0
13	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁹⁾	2003 = 100	100,0	103,8
14	Sonstiger Facheinzelhandel ⁹⁾	2003 = 100	103,5	101,5
darunter Einzelhandel mit				
15	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2003 = 100	101,5	100,2
16	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2003 = 100	107,0	103,9
17	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	2003 = 100	100,5	99,3
18	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2003 = 100	103,7	113,8
darunter				
19	Versandhandel	2003 = 100	104,8	113,4
20	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2003 = 100	104,4	104,3
21	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2003 = 100	107,4	109,0
22	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2003 = 100	102,4	102,1

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit berinnen und Inhaber – 5) am Ende des Berichtsvierteljahres – 6) Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 7) ohne Reparatur von Gebrauchs

2004			2005				2006	Lfd. Nr.
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
51 157	51 442	50 458	49 263	49 032	49 367	48 650	49 283	1
16 563	17 119	16 678	15 442	15 849	16 370	15 928	15 724	2
256 986	264 663	274 792	237 648	245 188	245 173	257 950	231 589	3
111 520	107 149	115 461	104 444	108 269	104 387	118 585	105 138	4
1 052 978	1 156 240	1 397 151	881 570	1 079 217	1 160 895	1 416 752	950 787	5
2004	2005			2006				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
96,5	96,3	95,7	96,1	95,5	95,5	94,5	94,5	6
110,4	99,3	99,5	114,2	113,5	103,8	102,8	127,3	7
106,3	94,4	94,8	108,5	108,4	96,8	96,2	119,7	8
2004	2005			2006				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
106,1	103,9	103,5	103,9	104,8	103,1	102,8	102,7	9
129,3	95,4	91,6	107,3	128,6	98,9	93,8	107,2	10
133,3	99,4	96,3	109,7	134,1	102,5	102,6	107,4	11
117,4	87,5	88,1	97,4	110,5	87,1	86,8	96,5	12
124,0	95,6	97,1	104,7	121,8	102,7	95,9	109,1	13
130,1	90,5	83,4	105,9	128,0	92,3	82,0	104,2	14
126,1	83,8	71,7	107,2	125,4	87,4	71,3	97,7	15
127,0	96,9	91,3	108,6	125,2	99,7	91,3	113,4	16
138,8	87,9	83,8	100,6	134,8	86,5	79,2	97,4	17
111,6	104,9	102,0	115,0	116,4	119,5	108,5	130,9	18
109,1	112,0	100,4	120,0	114,9	126,2	100,8	129,1	19
130,3	94,9	91,0	106,9	129,2	97,8	93,0	105,9	20
127,9	99,4	98,9	111,8	130,5	103,0	105,8	110,8	21
130,2	92,9	86,9	104,5	127,4	96,4	86,2	105,0	22

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschließlich Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal – 4) einschl. der tätigen Inhabern – 8) nach der Wirtschaftszweigsystematik 1993 (WZ 93) – 9) in Verkaufsräumen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Handel			
	Noch: Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen²⁾³⁾			
1	* Umsatz (real)	2003 = 100	104,4	104,4
	darunter ⁴⁾			
2	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁵⁾	2003 = 100	106,5	106,4
3	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁵⁾	2003 = 100	98,8	93,8
4	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁵⁾	2003 = 100	101,0	105,8
5	Sonstiger Facheinzelhandel ⁵⁾	2003 = 100	104,5	103,4
	darunter Einzelhandel mit			
6	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2003 = 100	102,0	102,2
7	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2003 = 100	107,9	105,8
8	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	2003 = 100	102,0	101,1
9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2003 = 100	100,2	101,5
	darunter			
10	Versandhandel	2003 = 100	105,4	115,1
11	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2003 = 100	104,7	104,6
12	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2003 = 100	106,8	107,2
13	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2003 = 100	103,0	102,7
	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen			
14	* Beschäftigte	2003 = 100	104,7	106,0
15	* Umsatz (nominal)	2003 = 100	104,8	104,9
	davon			
16	Handel mit Kraftwagen	2003 = 100	102,5	101,2
17	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2003 = 100	111,1	101,1
18	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2003 = 100	115,0	121,4
19	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern	2003 = 100	83,3	78,7
20	Tankstellen	2003 = 100	111,4	134,2
21	* Umsatz (real)	2003 = 100	103,4	102,1
	davon			
22	Handel mit Kraftwagen	2003 = 100	101,3	99,2
23	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2003 = 100	109,8	99,1
24	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2003 = 100	114,7	120,6
25	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern	2003 = 100	82,8	78,1
26	Tankstellen	2003 = 100	106,0	117,0
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
	Gastgewerbe²⁾			
27	* Beschäftigte	2003 = 100	102,8	105,4
28	* Umsatz (nominal)	2003 = 100	100,1	97,1
	darunter ⁴⁾			
29	Hotellerie	2003 = 100	105,6	101,5
30	speisengeprägte Gastronomie	2003 = 100	99,9	98,5
31	* Umsatz (real)	2003 = 100	99,2	95,2

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

2004	2005				2006			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
129,6	95,6	91,4	106,7	128,3	98,6	92,7	106,0	1
132,8	98,8	95,1	108,0	132,4	100,6	100,2	104,9	2
114,2	85,0	85,4	94,5	106,2	82,8	82,5	91,6	3
125,2	97,4	99,0	106,8	123,6	104,5	97,5	110,8	4
132,3	92,2	84,8	107,0	131,2	95,2	84,1	106,1	5
126,8	85,6	73,4	108,4	127,9	91,2	74,1	99,9	6
130,1	98,4	92,3	109,6	130,2	102,5	93,6	115,5	7
140,5	89,7	85,0	101,8	135,8	88,9	80,5	98,8	8
106,1	100,1	96,7	105,5	101,5	105,8	93,9	113,3	9
110,3	113,2	101,6	121,4	116,7	129,0	102,9	131,3	10
131,0	95,3	91,1	106,8	129,9	98,2	92,7	105,6	11
126,8	98,3	97,4	109,8	127,9	100,3	102,8	107,6	12
131,3	94,0	87,8	104,9	128,6	97,6	86,7	105,1	13
106,5	106,2	106,1	106,5	107,3	105,3	104,4	104,9	14
105,6	91,1	88,0	108,7	107,4	90,6	93,7	117,2	15
103,1	89,9	85,3	105,5	103,8	87,5	91,4	115,9	16
125,0	82,9	87,7	103,6	116,0	93,4	91,6	106,1	17
109,2	95,8	97,2	124,0	116,0	89,7	96,3	125,5	18
49,9	70,1	71,6	114,2	47,5	66,2	79,9	123,5	19
117,2	114,8	109,6	127,4	139,1	130,4	123,0	133,0	20
104,6	89,9	86,7	106,7	103,5	86,9	89,9	112,6	21
102,3	89,0	84,2	103,9	100,9	84,9	88,5	112,2	22
124,1	82,1	86,6	102,1	112,8	90,7	88,7	102,7	23
108,9	95,4	96,8	123,6	114,4	88,1	94,5	123,0	24
49,7	69,8	71,2	113,3	47,0	65,1	78,6	121,4	25
111,4	108,8	103,5	116,3	119,1	110,5	104,4	112,5	26
102,9	100,6	102,6	103,5	105,0	101,6	102,0	102,7	27
102,3	89,8	88,3	94,1	101,6	87,0	86,4	94,4	28
101,2	92,6	92,7	94,2	99,4	88,6	87,8	100,0	29
105,2	90,6	87,3	96,4	106,6	85,2	83,3	90,5	30
100,2	88,4	86,7	92,4	98,6	85,2	84,1	92,0	31

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Reparatur von Gebrauchsgütern – 4) nach der WZ 93 – 5) in Verkaufsräumen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Tourismus²⁾³⁾				
1	* Gästeankünfte	Anzahl	1 292 177	1 348 732
2	darunter			
3	* von Auslandsgästen	Anzahl	244 763	261 694
3	darunter aus EU-Partnerländern	Anzahl	153 973	167 076
4	* Gästeübernachtungen	Anzahl	3 141 037	3 203 242
5	darunter			
5	* von Auslandsgästen	Anzahl	561 388	592 090
6	davon aus EU-Partnerländern	Anzahl	341 187	363 990
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Verkehr				
Straßenverkehrsunfälle⁴⁾				
7	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁵⁾ insgesamt	Anzahl	7 996	7 816
8	davon mit Personenschaden	Anzahl	5 661	5 586
9	davon auf Autobahnen	Anzahl	361	333
10	innerorts	Anzahl	4 086	4 144
11	außerorts	Anzahl	1 214	1 109
12	nur Sachschaden	Anzahl	2 335	2 230
13	* Getötete Personen	Anzahl	72	72
14	* Verletzte insgesamt	Anzahl	7 131	6 932
15	davon schwer Verletzte	Anzahl	1 330	1 246
16	leicht Verletzte	Anzahl	5 801	5 686
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Straßenverkehr				
17	Kraftfahrzeugbestand ⁶⁾⁷⁾	Anzahl	x	x
18	davon Krafträder ⁸⁾	Anzahl	x	x
19	davon Leichtkrafträder ⁹⁾	Anzahl	x	x
20	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz ¹⁰⁾¹¹⁾	Anzahl	x	x
21	leichte vierrädrige Kfz ¹²⁾	Anzahl	x	x
22	Personenkraftwagen ¹³⁾	Anzahl	x	x
23	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
24	Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
25	darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
26	Zugmaschinen	Anzahl	x	x
27	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁴⁾	Anzahl	x	x

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen Statistischen Behörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit 9 und mehr Betten – der Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alkoholeinwirkung – 6) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 7) ab Oktober werden nicht mehr gesondert ausgewiesen – 10) ab Januar 2002: Motorräder einschl. Motorrollen – 11) ab 1.1.2006: zulassungspflichtige Krafträder mit amtlich amtlichen Kennzeichen zur Personen- und zur Güterbeförderung (Klasse L7e) – 13) einschl. Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung (Wohnmobile, Kranken mit besonderer Zweckbestimmung wurden den Pkw zugeordnet).

2004		2005				2006			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März		
1 099 190	1 126 494	1 174 150	1 212 759	1 163 110	1 154 208	1 185 754	1 396 085	1	
227 722	228 974	239 278	222 940	250 847	235 616	240 835	265 004	2	
157 718	147 837	162 373	144 856	182 272	166 675	175 678	183 650	3	
2 521 282	2 656 641	2 707 970	2 941 713	2 609 532	2 707 588	2 743 382	3 147 179	4	
477 459	521 808	563 004	486 763	520 146	537 388	565 555	588 851	5	
329 910	332 449	380 400	304 689	366 635	370 753	407 715	387 167	6	
2004		2005				2006		Lfd. Nr.	
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar		
8 741	8 128	7 049	6 434	7 673	7 598	6 596	6 243	7	
6 026	5 586	4 741	4 135	5 283	5 095	4 392	4 021	8	
396	356	257	345	265	350	282	263	9	
4 476	4 044	3 468	2 935	3 957	3 717	3 195	2 885	10	
1 154	1 186	1 016	855	1 061	1 028	915	873	11	
2 715	2 542	2 308	2 299	2 390	2 503	2 204	2 222	12	
78	86	74	59	64	71	55	58	13	
7 527	7 001	5 949	5 195	6 508	6 358	5 477	5 057	14	
1 374	1 300	1 110	941	1 108	1 097	982	897	15	
6 153	5 701	4 839	4 254	5 400	5 261	4 495	4 160	16	
1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	Lfd. Nr.	
1. Januar	1. Januar	1. Januar	1. Januar	1. Januar	1. Januar	1. Januar	1. Januar		
10 452 479	10 617 042	10 969 936	11 183 116	11 255 936	11 349 120	11 426 533	11 445 479	17	
676 829	713 237	757 966	783 285	799 194	810 648	818 808	825 714	18	
94 097	116 379	130 481	137 920	143 691	147 615	149 797	.	19	
541 817	558 389	588 315	645 365	655 503	663 033	669 011	815 101	20	
.	.	.	.	.	.	.	10 613	21
8 959 535	9 070 316	9 345 166	9 518 936	9 579 221	9 664 439	9 733 822	9 831 843	22	
17 482	17 711	18 041	17 948	17 826	18 076	18 114	17 719	23	
459 862	475 230	499 208	509 195	505 265	500 311	497 064	496 514	24	
299 707	315 960	336 216	348 556	352 886	354 743	356 683	360 372	25	
213 884	215 617	220 634	222 661	222 542	222 718	224 230	225 682	26	
124 887	124 931	128 921	131 091	131 888	132 928	134 495	48 007	27	

3) ab Berichtsmonat Januar 2003: einschl. Gästen bzw. Übernachtungen auf Campingplätzen – 4) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse – 5) schwerwiegen-2005 Einführung neuer Fahrzeugklassen – 8) ab 1.1.2006: zwei- und dreirädrige sowie leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge (L3e, L4e, L5e, L7e) – 9) Leichtkrafträder ohne Kennzeichen, ohne und mit Leistungsbeschränkung sowie Leichtkrafträder (Klasse L3e), mit Beiwagen (Klasse L4e), dreirädrige Kfz (Klasse L5e) – 12) mit wagen u. a.) – 14) ab 1.1.2006: Sonstige Kraftfahrzeuge (Feuerwehr-, Polizei-, Post-, Fernmeldefahrzeuge u. Ä.). Wohnmobile, Krankenwagen und andere Fahrzeuge

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Verkehr			
	Kraftfahrzeuge			
1	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ²⁾	Anzahl	68 652	66 308
	darunter			
2	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen ³⁾	Anzahl	60 430	58 530
3	* Lastkraftwagen	Anzahl	3 593	3 698
4	Krafträder einschl. Kraftröllern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz	Anzahl	3 154	2 976
			2003	2004
			Durchschnitt der Quartale	
	Personenverkehr mit Bussen und Bahnen			
5	Fahrgäste	1 000	488 481	596 545
	davon im			
6	Linienverkehr	1 000	488 481	596 537
	und zwar mit			
7	Eisenbahnen	1 000	.	77 776
8	Straßenbahnen	1 000	.	152 472
9	Omnibussen	1 000	.	371 711
10	Linienfernverkehr mit Omnibussen	1 000	.	8
11	Beförderungsleistung	1 000 Pkm	2 818 061	4 801 790
	davon			
12	im Linienverkehr	1 000 Pkm	2 818 061	4 800 872
13	Linienfernverkehr mit Omnibussen	1 000 Pkm	.	918
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
	Binnenschifffahrt			
14	* Gütereingang	1 000 t	6 667	6 605
	davon			
15	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	129	131
16	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	1 344	1 381
17	im Rheingebiet	1 000 t	5 194	5 093
18	* Güterversand	1 000 t	3 780	3 880
	davon			
19	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	64	63
20	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	841	809
21	im Rheingebiet	1 000 t	2 875	3 008
22	Containerempfang	Anzahl	17 347	22 281
23		TEU	26 715	34 290
24	Containerversand	Anzahl	19 848	22 368
25		TEU	30 794	34 689
			2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
	Luftverkehr⁵⁾			
26	Starts und Landungen	Anzahl	27 161	27 524
27	Fluggäste	Anzahl	1 956 823	2 073 581
28	Luftfracht	t	55 085,5	57 794,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Im Durchschnitt sind die Wohnmobile und Krankenwagen von Jahresbeginn an berücksichtigt. – 4) Quartalsdurchschnitt – 5) gewerblicher Verkehr auf den Verkehrrs

2005				2006				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
53 066	53 899	79 131	75 552	56 151	54 463	90 340	72 592	1
46 748	48 006	67 631	64 214	49 849	48 402	78 420	59 647	2
3 329	2 974	3 786	4 065	3 860	3 536	4 681	5 800	3
1 412	1 698	5 698	5 278	1 169	1 448	5 631	4 279	4
2004				2005				Lfd. Nr.
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
609 476	574 836	555 015	643 397	597 490	594 250	573 264	618 043	5
609 468	574 828	555 006	643 389	597 482	594 242	573 255	618 037	6
77 562	75 074	76 848	81 618	79 192	82 387	76 292	81 321	7
159 772	157 650	154 869	165 919	165 541	167 392	172 310	180 168	8
377 872	347 354	327 941	401 406	362 966	358 139	337 990	371 412	9
8	8	9	8	8	7	9	6	10
4 907 702	4 615 776	4 565 720	5 048 422	4 821 688	4 889 621	4 683 735	5 085 705	11
4 906 847	4 614 883	4 564 704	5 047 513	4 820 795	4 888 805	4 682 718	5 085 044	12
855	893	1 016	909	893	816	1 016	661	13
2004			2005			2006		Lfd. Nr.
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
6 819	6 704	6 602	7 224	6 437	6 159	6 807	6 724	14
138	151	128	121	72	92	84	141	15
1 451	1 483	1 430	1 531	1 395	1 300	1 375	1 439	16
5 230	5 071	5 045	5 572	4 970	4 767	5 347	5 144	17
3 950	3 976	3 716	3 573	3 890	3 565	3 697	3 818	18
52	38	171	45	48	49	53	84	19
952	967	929	818	816	766	787	856	20
2 946	2 971	2 616	2 709	3 025	2 750	2 857	2 878	21
19 424	18 512	17 368	20 355	19 854	21 215	35 976	22 267	22
29 838	28 466	26 297	31 402	29 917	32 394	55 620	33 885	23
20 085	19 732	19 881	18 779	23 336	23 046	23 597	22 282	24
31 143	30 996	30 812	28 974	35 541	35 730	37 365	34 361	25
2005				2006				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
23 532	23 568	26 398	27 586	24 957	24 158	28 286	26 675	26
1 543 597	1 537 388	1 824 225	1 990 806	1 624 444	1 579 968	1 957 673	2 113 634	27
48 662,0	51 584,6	58 462,9	57 949,7	56 016,0	57 459,6	67 546,9	57 704,9	28

Flensburg – 3) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz, ab Oktober 2005 einschl. Wohnmobile und Krankenwagen. Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
	Außenhandel²⁾			
	Ausfuhr (Spezialhandel)			
1	* Ausfuhr insgesamt ³⁾	Mill. EUR	11 157,1	11 913,4
	darunter			
2	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	488,9	476,9
3	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	10 498,9	10 837,8
	davon			
4	* Rohstoffe	Mill. EUR	127,5	126,1
5	* Halbwaren	Mill. EUR	627,4	651,6
6	* Fertigwaren	Mill. EUR	9 744,1	10 060,1
	davon			
7	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	2 637,5	2 906,6
8	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	7 106,6	7 153,6
	Ausfuhr in die/nach			
9	* Europa ⁴⁾	Mill. EUR	8 623,7	9 120,2
	darunter			
10	* EU-Länder ³⁾⁵⁾	Mill. EUR	7 503,8	7 811,0
	darunter			
11	Belgien	Mill. EUR	834,2	930,0
12	Frankreich	Mill. EUR	1 094,7	1 151,7
13	Italien	Mill. EUR	762,3	785,9
14	Luxemburg	Mill. EUR	78,2	76,6
15	Niederlande	Mill. EUR	1 061,8	1 067,6
16	Österreich	Mill. EUR	568,6	597,6
17	Spanien	Mill. EUR	542,1	550,7
18	Vereinigtes Königreich	Mill. EUR	890,0	888,6
19	Schweiz	Mill. EUR	344,3	374,1
20	* Afrika ⁶⁾	Mill. EUR	175,0	207,7
21	* Amerika	Mill. EUR	1 014,4	1 097,6
22	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	703,1	739,0
23	* Asien ⁷⁾	Mill. EUR	1 267,6	1 406,5
24	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	74,1	79,7
	Einfuhr (Generalhandel)			
25	* Einfuhr insgesamt ³⁾	Mill. EUR	11 532,4	12 476,5
	darunter			
26	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	1 052,2	960,2
27	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	10 108,2	10 457,7
	davon			
28	* Rohstoffe	Mill. EUR	1 146,9	1 557,8
29	* Halbwaren	Mill. EUR	1 198,7	1 277,2
30	* Fertigwaren	Mill. EUR	7 762,5	7 622,6
	davon			
31	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	1 475,6	1 501,2
32	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	6 286,9	6 121,5
	Einfuhr aus			
33	* Europa ⁴⁾	Mill. EUR	8 510,1	9 260,1
	darunter			
34	* EU-Länder ³⁾⁵⁾	Mill. EUR	7 381,4	7 969,9
	darunter			
35	Belgien	Mill. EUR	824,2	909,9
36	Frankreich	Mill. EUR	922,8	957,5
37	Italien	Mill. EUR	669,0	649,3
38	Luxemburg	Mill. EUR	51,9	52,1
39	Niederlande	Mill. EUR	1 602,8	1 778,9
40	Österreich	Mill. EUR	322,0	350,2
41	Spanien	Mill. EUR	417,8	421,8
42	Vereinigtes Königreich	Mill. EUR	850,7	1 019,8
43	Schweiz	Mill. EUR	248,3	243,8
44	* Afrika ⁶⁾	Mill. EUR	119,3	159,9
45	* Amerika	Mill. EUR	634,6	700,2
46	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	367,0	380,7
47	* Asien ⁷⁾	Mill. EUR	2 219,7	2 310,1
48	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	48,3	45,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Wegen der unterschiedlichen bares Intrahandelsergebnis und Zuschätzung für Befreiungen – 4) ab Januar 2004: einschl. Zypern; ohne Ceuta, Melilla und ohne Georgien, Armenien, Aserbaidschan Januar 2004: einschl. der im Mai 2004 beigetretenen Länder – 6) ab Januar 2004: einschl. Ceuta, Melilla – 7) ab Januar 2004: ohne Zypern; einschl. Georgien,

2004	2005			2006			Lfd. Nr.	
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
11 231,3	11 446,0	11 205,8	11 932,8	11 995,7	12 489,2	12 588,9	13 241,7	1
469,5	453,2	498,2	450,4	524,5	481,9	478,6	432,6	2
10 628,4	10 425,4	10 129,7	10 871,9	10 888,1	11 376,8	11 488,9	12 124,1	3
111,2	121,7	143,7	130,9	99,4	130,3	125,2	125,2	4
620,6	545,0	606,8	615,0	668,0	781,1	917,9	944,8	5
9 896,6	9 758,7	9 379,1	10 126,0	10 120,7	10 465,4	10 445,8	11 054,0	6
2 541,2	2 793,6	2 786,9	2 840,5	2 704,8	3 071,6	3 067,2	3 256,9	7
7 355,4	6 965,1	6 592,2	7 285,6	7 415,9	7 393,8	7 378,6	7 797,1	8
8 489,9	8 598,8	8 688,6	9 179,4	9 016,0	9 429,6	9 520,2	10 321,4	9
7 230,6	7 403,5	7 540,0	7 964,8	7 606,0	8 224,9	8 107,0	8 937,7	10
874,3	900,0	939,6	1 039,5	904,2	895,6	937,8	1 031,4	11
1 097,7	1 165,3	1 137,1	1 248,4	1 152,2	1 247,8	1 188,0	1 243,8	12
689,4	773,8	782,2	806,9	715,4	856,8	818,9	906,2	13
73,1	61,4	105,1	56,0	57,4	62,9	73,1	81,5	14
1 144,7	990,7	1 015,2	1 048,4	1 049,1	1 257,6	1 241,3	1 319,2	15
616,5	501,5	533,2	567,6	662,3	571,8	622,6	690,7	16
521,7	533,4	581,6	577,7	500,6	544,5	568,1	571,2	17
759,9	861,5	871,3	941,0	803,8	971,8	913,3	1 074,7	18
368,1	358,9	347,4	381,3	378,5	355,6	411,6	385,6	19
191,7	226,6	183,1	236,6	214,0	179,4	216,1	200,1	20
1 050,8	1 066,3	1 025,8	1 077,3	1 159,5	1 185,4	1 231,0	1 157,4	21
744,7	732,0	708,2	751,8	754,3	779,6	840,5	796,8	22
1 403,2	1 462,4	1 243,4	1 369,4	1 514,1	1 601,1	1 536,1	1 467,6	23
93,7	90,3	63,1	68,6	90,6	93,4	85,1	94,9	24
12 190,9	11 506,4	11 101,4	12 355,0	14 156,1	13 254,4	13 450,3	15 029,3	25
1 108,1	816,0	881,0	995,6	1 070,2	995,8	939,3	1 102,1	26
10 614,7	9 716,1	9 270,9	10 265,5	11 899,4	11 176,1	11 376,8	12 649,8	27
1 560,2	1 414,0	1 039,0	1 774,8	2 102,6	2 233,0	2 222,7	2 387,7	28
1 208,2	1 055,9	1 232,5	1 264,4	1 403,1	1 367,9	1 489,6	1 649,5	29
7 846,2	7 246,2	6 999,4	7 226,3	8 393,8	7 575,3	7 664,6	8 612,5	30
1 405,8	1 378,5	1 426,3	1 535,5	1 513,9	1 508,6	1 532,6	1 719,2	31
6 440,4	5 867,7	5 573,1	5 690,8	6 879,9	6 066,7	6 132,0	6 893,3	32
9 066,6	8 519,0	8 270,8	9 425,6	10 489,9	9 699,4	10 087,0	11 076,2	33
7 809,0	7 290,7	7 118,5	8 270,0	8 983,2	8 135,1	8 607,8	9 408,2	34
888,9	826,5	886,3	930,1	938,4	862,1	933,2	1 003,3	35
975,4	978,6	910,0	862,2	1 021,1	1 024,6	942,2	1 107,5	36
680,9	603,1	601,0	616,5	691,2	672,0	670,5	729,2	37
41,6	48,0	42,4	46,5	52,7	58,9	59,5	57,9	38
1 811,9	1 612,3	1 545,0	2 135,3	2 157,0	2 049,5	2 108,8	2 480,9	39
299,7	306,6	320,5	317,8	360,1	331,3	369,9	398,8	40
402,4	465,6	399,9	523,8	442,8	382,4	413,9	502,1	41
978,0	893,8	846,2	996,4	1 155,7	1 054,5	1 014,1	1 154,1	42
305,0	251,6	234,8	241,3	251,8	239,4	229,4	277,4	43
135,8	125,8	121,5	167,2	160,5	220,5	201,9	243,9	44
599,5	582,8	583,6	701,4	761,2	838,8	762,1	987,0	45
370,2	353,5	351,0	363,0	393,2	481,4	396,2	464,4	46
2 348,6	2 255,2	2 095,5	2 023,4	2 674,6	2 428,5	2 355,2	2 631,4	47
39,5	22,8	27,5	34,8	69,8	67,3	44,0	90,8	48

Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – 3) ab Januar 2003 einschl. nicht aufgliederschan, Kasachstan, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgisistan – 5) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995, ab Berichtsmonat Armenien, Aserbaidschan, Kasachstan, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgisistan

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Gewerbeanzeigen²⁾				
1	* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	16 828	15 718
2	* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	12 269	12 876
			2004	2005
Durchschnitt der Monate				
Insolvenzen				
3	* Beantragte Insolvenzverfahren	Anzahl	2 248	2 452
davon				
4	* Unternehmen	Anzahl	1 001	897
5	* Verbraucher	Anzahl	1 060	1 351
6	* ehemals selbstständig Tätige ³⁾	Anzahl	154	166
7	* sonstige natürliche Personen ⁴⁾ , Nachlässe	Anzahl	34	38
8	* Voraussichtliche Forderungen	1 000 EUR	726 371	607 654
			2003	2004
Durchschnitt der Quartale				
Handwerk⁵⁾				
9	* Beschäftigte	2003 = 100	99,3	95,2
davon im				
10	Bauhauptgewerbe	2003 = 100	98,7	90,3
11	Ausbaugewerbe	2003 = 100	97,9	92,6
12	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2003 = 100	100,0	94,9
13	Kraftfahrzeuggewerbe	2003 = 100	99,5	99,3
14	Nahrungsmittelgewerbe	2003 = 100	100,6	99,8
15	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	2003 = 100	101,2	100,4
16	Friseurgewerbe	2003 = 100	101,1	97,1
17	* Umsatz ⁶⁾	2003 = 100	100,0	99,7
davon im				
18	Bauhauptgewerbe	2003 = 100	100,0	97,6
19	Ausbaugewerbe	2003 = 100	100,0	98,4
20	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2003 = 100	100,0	98,1
21	Kraftfahrzeuggewerbe	2003 = 100	100,0	101,6
22	Nahrungsmittelgewerbe	2003 = 100	100,0	105,2
23	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	2003 = 100	100,0	93,2
24	Friseurgewerbe	2003 = 100	100,0	95,6

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller und

2004	2005				2006			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
19 843	17 478	15 081	16 488	15 651	18 205	14 735	18 238	1
16 197	15 195	12 460	13 602	16 799	16 727	12 310	14 906	2
2004	2005				2006			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
2 339	2 234	2 111	2 449	2 745	2 489	2 452	2 707	3
957	874	823	992	822	758	768	821	4
1 200	1 177	1 102	1 268	1 653	1 456	1 454	1 584	5
142	162	147	141	221	250	209	273	6
40	21	39	48	49	25	21	29	7
1 157 096	598 800	419 809	658 592	507 700	542 418	384 241	518 871	8
2003	2004				2005			Lfd. Nr.
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
97,6	95,8	94,6	94,7	93,7	91,4	89,6	89,7	9
94,6	91,5	88,7	88,5	90,3	85,0	83,3	81,4	10
95,1	93,0	92,2	92,6	89,7	85,4	83,1	83,4	11
97,3	96,3	92,6	95,5	93,3	91,7	90,0	89,5	12
99,3	99,3	100,0	99,0	98,8	99,5	97,0	98,8	13
101,0	100,1	99,4	99,2	99,6	100,7	101,2	101,8	14
104,7	100,7	101,2	98,2	98,6	97,2	94,4	95,7	15
100,1	98,2	96,7	96,6	93,3	91,5	88,8	88,5	16
107,0	91,3	99,0	100,1	108,3	86,1	98,9	95,5	17
114,2	79,2	97,1	103,5	110,6	64,7	88,8	91,6	18
115,6	88,4	93,0	98,8	113,2	81,4	90,6	93,1	19
105,1	93,2	95,7	100,5	102,9	93,2	100,8	94,1	20
97,8	96,3	106,4	98,8	104,9	92,1	107,9	97,2	21
104,7	95,9	103,1	105,9	116,0	101,5	106,4	106,8	22
115,3	95,9	87,8	90,9	98,2	81,2	94,7	89,5	23
100,1	94,6	95,3	96,5	96,2	87,6	91,4	92,6	24

Reisegewerbe – 3) Nachweis erst ab Januar 2002 möglich – 4) bspw. Gesellschafter oder Mithafter – 5) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 6) ohne Umsatzsteuer

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2004	2005
			Durchschnitt der Monate	
Preise				
1	* Verbraucherpreisindex	2000 = 100	106,1	108,0
			2004	2005
			Durchschnitt der Quartale	
2	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	2000 = 100	101,4	102,3
3	davon Rohbauarbeiten	2000 = 100	98,2	97,8
4	Ausbauarbeiten	2000 = 100	104,4	106,5
5	Preisindex für den Straßenbau	2000 = 100	99,5	100,2
			2004	2005
			Durchschnitt der Quartale	
Verdienste²⁾				
6	* Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . . .	EUR	2 593	2 616
7	* männlich.	EUR	2 662	2 685
8	* weiblich	EUR	1 961	1 971
9	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	15,68	15,89
10	* männlich.	EUR	16,04	16,25
11	* weiblich	EUR	12,23	12,32
12	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe	EUR	3 829	3 879
13	* männlich.	EUR	4 112	4 158
14	* weiblich	EUR	2 993	3 040
15	* kaufmännische Angestellte	EUR	3 569	3 626
16	männlich.	EUR	4 049	4 094
17	weiblich	EUR	2 961	3 012
18	* technische Angestellte	EUR	4 071	4 116
19	männlich.	EUR	4 147	4 196
20	weiblich	EUR	3 165	3 181
21	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	3 022	3 079
22	* männlich.	EUR	3 384	3 424
23	* weiblich	EUR	2 538	2 597
24	* kaufmännische Angestellte	EUR	3 021	3 079
25	männlich.	EUR	3 432	3 471
26	weiblich	EUR	2 547	2 607
27	* Bruttomonatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	3 408	3 465

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungsschädigungen, Auslösungen usw.

2005				2006				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
107,0	107,4	107,4	107,8	108,9	109,1	109,4	109,6	1
2004			2005			2006		
Mai	August	November	Februar	Mai	August	November	Februar	
101,4	101,7	101,9	102,1	102,1	102,4	102,7	103,1	2
98,4	98,6	98,3	98,0	97,7	97,7	97,7	98,6	3
104,2	104,7	105,2	105,9	106,2	106,7	107,3	107,3	4
99,3	99,7	99,4	99,4	99,6	100,0	101,7	102,5	5
2004			2005			2006		
April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	
2 580	2 604	2 618	2 574	2 604	2 624	2 636	2 588	6
2 649	2 675	2 688	2 641	2 670	2 692	2 706	2 653	7
1 960	1 955	1 973	1 955	1 973	1 972	1 975	1 970	8
15,67	15,68	15,76	15,75	15,84	15,89	15,98	15,89	9
16,04	16,04	16,13	16,12	16,19	16,25	16,35	16,26	10
12,23	12,20	12,29	12,21	12,39	12,35	12,31	12,32	11
3 823	3 830	3 850	3 853	3 884	3 879	3 887	3 914	12
4 107	4 112	4 133	4 130	4 165	4 158	4 166	4 183	13
2 985	2 997	3 014	3 024	3 029	3 042	3 051	3 089	14
3 562	3 570	3 592	3 602	3 625	3 629	3 634	3 678	15
4 043	4 046	4 072	4 078	4 097	4 098	4 096	4 129	16
2 953	2 965	2 980	2 991	3 002	3 016	3 025	3 067	17
4 064	4 073	4 091	4 085	4 121	4 114	4 127	4 137	18
4 143	4 150	4 167	4 160	4 203	4 193	4 208	4 215	19
3 148	3 162	3 194	3 198	3 162	3 181	3 187	3 203	20
3 010	3 023	3 045	3 084	3 081	3 077	3 076	3 097	21
3 374	3 379	3 409	3 446	3 428	3 420	3 415	3 432	22
2 526	2 543	2 553	2 584	2 600	2 599	2 599	2 618	23
3 008	3 022	3 044	3 088	3 084	3 073	3 076	3 099	24
3 422	3 429	3 457	3 504	3 478	3 459	3 462	3 479	25
2 535	2 553	2 562	2 593	2 610	2 609	2 608	2 630	26
3 396	3 408	3 432	3 456	3 470	3 462	3 468	3 494	27

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

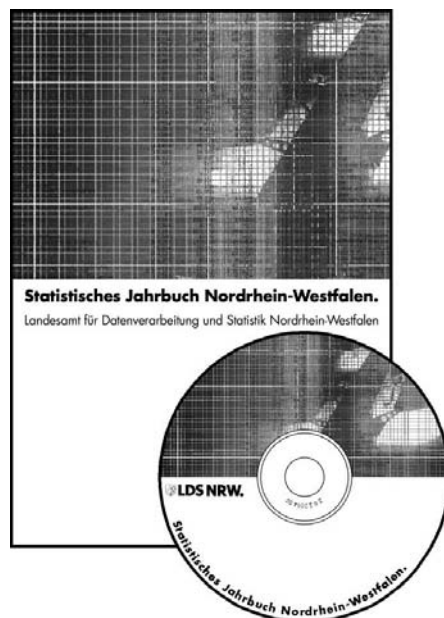
Statistisches Jahrbuch NRW 2005 – mit beige packter CD

Handlich, kompakt, informativ, mit beige packter CD und in schmuckem Design: Rechtzeitig vor Weihnachten hat das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik die aktuelle Ausgabe 2005 des Statistischen Jahrbuchs für Nordrhein-Westfalen publiziert. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf über 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Die CD zum Buch bietet darüber hinaus die Möglichkeit, die Inhalte dieses statistischen Standardwerks auch elektronisch weiterzuverarbeiten.

Im Jahrbuch erfährt man unter anderem, dass

- * NRW ist mit über 18 Millionen Einwohnern das bevölkerungsreichste Bundesland vor Bayern (12,4 Millionen) und Baden-Württemberg (10,7 Millionen), rangiert aber flächenmäßig mit 34 080 Quadratkilometern erst an vierter Stelle hinter Bayern (70 550 km²), Niedersachsen (47 620 km²) und Baden-Württemberg (35 750 km²).
- * Zwar nimmt der westfälische Landesteil fast zwei Drittel (63 Prozent) der NRW-Landesfläche ein, doch lebt dort weniger als die Hälfte (47 Prozent) der Einwohner.
- * Das Bruttoinlandsprodukt NRW erreichte 2004 einen Wert von über 481 Milliarden Euro; damit wurde hierzulande mehr als ein Fünftel (22,1 Prozent) der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung erarbeitet.
- * Die nordrhein-westfälischen Gewerbeämter registrierten im letzten Jahr 174 543 neu errichtete Gewerbebetriebe, die Zahl der Abmeldungen (vollständige Aufgaben) belief sich im gleichen Zeitraum auf 119 606.
- * 2004 war die Zahl der Verbraucherinsolvenzen (12 700) erstmals höher als die der Unternehmenspleiten (12 000).
- * Im vergangenen Jahr steuerten über 45 000 niederländische Gäste einen Campingplatz in NRW an; sie blieben im Schnitt vier Tage, brachten es so auf 171 700 Übernachtungen und stellten drei Viertel aller ausländischen Campinggäste.
- * Mehr als ein Drittel der 8,5 Millionen Privathaushalte in NRW sind Ein-Personen-Haushalte; „Single-Hochburgen“ sind die Städte Aachen (59 Prozent aller Haushalte), Münster (52 Prozent) und Düsseldorf (50 Prozent).
- * Nur 30 der 396 Städte und Gemeinden im Lande haben mehr als 100 000 Einwohner; Köln ist mit 970 000 die größte, Dahlem im Kreis Euskirchen mit 4 300 die kleinste Gemeinde NRW.
- * Die Schulden von Land und Kommunen summierten sich Ende 2004 auf 105,9 Milliarden Euro; verteilt auf alle 18 075 000 Einwohner errechnet sich daraus eine Pro-Kopf-Verschuldung von 5 860 Euro.
- * Fast vier Millionen Patienten wurden 2003 in den 384 allgemeinen Krankenhäusern in Nordrhein-Westfalen stationär behandelt; im Schnitt mussten sie 8,5 Tage im Krankenhaus bleiben.
- * Gut 159 000 Schülerinnen und Schüler besuchten im vergangenen Schuljahr eine der 313 privaten allgemein bildenden Schulen in NRW, während an den 6 082 öffentlichen Schulen knapp 2,2 Millionen unterrichtet wurden.
- * Ein neugeborenes Mädchen hat mit 81 Jahren und 2 Monaten eine mehr als fünf Jahre höhere durchschnittliche Lebenserwartung als ein neugeborener Junge (75 Jahre und 8 Monate).
- * Nach NRW werden jährlich über zwei Millionen Tonnen frisches Gemüse und Frischobst eingeführt, außerdem eine Million Tonnen Obst- und Gemüsekonserven, -säfte und -zubereitungen.
- * In den NRW-Justizvollzugsanstalten saßen im März 2004 über 14 400 Gefangene und Verwahrte hinter „schwedischen Gardinen“, dabei war nur etwa jeder 19. Häftling eine Frau.
- * Die 121 öffentlichen Theater in NRW wurden in der Spielzeit 2003/2004 mit 352,6 Millionen Euro gefördert; bei 3,5 Millionen Besuchern wurde also rein rechnerisch jeder Theaterbesuch mit 100 Euro bezuschusst.
- * Die Steinkohlenförderung ist in NRW binnen 40 Jahren um 85 Prozent geschrumpft: 1964 wurden 127,5 Millionen Tonnen Steinkohle gefördert, 2004 waren es nur noch 19,7 Millionen Tonnen.
- * Im Jahr 2004 stellte die NRW-Industrie 415,9 Millionen unbespielte Ton-, Bild- und Datenträger her, das waren 79 Prozent der gesamten deutschen Produktion.
- * Frauen verdienen als kaufmännische Angestellte im Kredit- und Versicherungsgewerbe durchschnittlich 21 Prozent weniger als ihre männlichen Kollegen (Frauen 2 905 Euro, Männer 3 682 Euro brutto pro Monat).

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2005 entweder direkt beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (40476 Düsseldorf, Mauerstr. 51) oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-77-9). Der Preis beträgt 29 Euro.



Kreisstandardzahlen NRW 2005; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2005; Die Gemeinden NRWs 2005 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“



Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen 2005

Dieses Taschenbuch enthält die wichtigsten Zahlen aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, übersichtlich zusammengestellt für alle kreisfreien Städte und Kreise des Landes, außerdem Summenwerte für die Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 03 1 2005 00; ISBN 3-935372-78-7).

Sie finden Ergebnisse zu folgenden Themenbereichen:

- Gebiet, Katasterfläche
- Bevölkerungsstand und -struktur
- Bevölkerungsbewegung und -vorausberechnung
- Gesundheitswesen
- Schulwesen
- Wahlen
- Land- und Forstwirtschaft
- Erwerbstätigkeit
- Produzierendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungswesen
- Handel und Gastgewerbe
- Verkehr
- Sozialleistungen
- Geld und Kredit
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt



Anschriften der Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2005

Das aktualisierte Anschriften-Verzeichnis umfasst in einem ersten Teil die nach den Bezirksregierungen regional gegliederten Adressen aller Kreise und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, mit ihren Telefon- und Telefax-Nummern, E-Mail- und Internet-Adressen.

Der zweite Teil besteht aus einem alphabetischen Suchregister der Kreise und Gemeinden und enthält zusätzlich die zugehörigen Bevölkerungszahlen zum 31. Dezember 2004. Eine Übersichtskarte mit den Kreis- und Gemeindegrenzen liegt bei.

Das Verzeichnis der Anschriften ist als Taschenbuch (Bestell-Nr. Z 13 5 2005 00; ISBN 3-935372-80-9) und als CD-ROM-Version (Bestell-Nr. Z 13 8 2005 00; ISBN 3-935372-81-7) erhältlich.



Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2005 (mit CD-ROM)

- Informationen aus der amtlichen Statistik

Als Taschenbuch sind „Die Gemeinden NRWs“ vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2005 00; ISBN 3-935372-79-5).

Auf beiliegender CD-ROM „Gemeindedaten NRW“ finden Sie neben dem Inhalt des Taschenbuches auch die Daten einschl. der Daten der Jahre 1990 bis 2004 einschl. Recherchesoftware.

Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrsunfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästekünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung



Statistik regional 2005; Statistik lokal 2005; NRW regional 2005

Statistik regional 2005 und Statistik lokal 2005

Beide CDs enthalten Daten aller statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes und die Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich wirtschaftliche und soziale Fakten recherchieren oder – für Auswertungen mit statistischen Analyseprogrammen – exportieren.

Statistik regional bietet Ergebnisse für rd. 1 100 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Kreise, kreisfr. Städte, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 15 8 2005 00, ISBN 3-935372-84-1).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- | | |
|---|---|
| – Gebiet und Bevölkerung | – Baulandverkäufe |
| – Gesundheitswesen | – Tourismus |
| – Unterricht und Bildung | – Verkehr |
| – Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/
Arbeitslosigkeit | – Sozialwesen, Wohngeld |
| – Land- und Forstwirtschaft | – Öffentliche Finanzen |
| – Produzierendes Gewerbe | – Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen |
| – Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit | – Umwelt |
| | – Wahlen |



Statistik lokal bietet Ergebnisse für alle deutschen Gemeinden, Kreise, Länder und den Bund; der Merkmalskatalog ist gegenüber Statistik regional reduziert (Best.-Nr. R 14 8 2005 00, ISBN 3-935372-82-5).

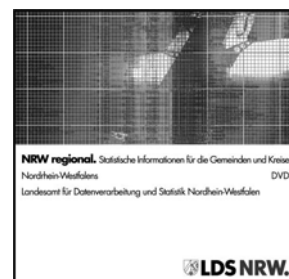
Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- | | |
|---------------------------------------|------------------------|
| – Gebiet und Bevölkerung | – Tourismus |
| – Arbeitslosigkeit | – Verkehr |
| – Landwirtschaft | – Öffentliche Finanzen |
| – Produzierendes Gewerbe | – Wahlen |
| – Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit | |

NRW regional 2005

Die DVD enthält Statistik-Daten für alle Gemeinden, Städte und Kreise NRW's. Mit rund 17 Millionen Daten bietet die DVD einen umfangreichen, aktuellen Querschnitt aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik. Dabei bieten wir die Möglichkeit, wirtschaftliche und soziale Fakten über Nordrhein-Westfalen zu recherchieren und zu Tabellen zusammenzustellen. Mit Recherchesoftware EASYSTAT (Bestell-Nr. R 21 8 2005 00, ISBN 3-935372-83-3, Preis 49,00 EUR).

Die DVD „NRW regional 2005“ enthält unter anderem Informationen zu den Themenbereichen Gebiet und Bevölkerung, Gesundheitswesen, Unterricht und Bildung, Beschäftigung, Landwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungswesen, Verkehr und Tourismus, Sozialwesen, öffentliche Finanzen, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umwelt sowie Wahlen.



Datenspektrum; Datenprofil Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen in NRW 2004



Datenspektrum bzw. Datenprofil mit laufend aktualisierten Daten

Das Datenspektrum enthält Standardtabellen mit Struktur- und Entwicklungsdaten für jeweils eine Gemeinde im Vergleich mit dem Kreis, dem Land sowie dem Mittelwert ähnlicher Gemeinden; damit lassen sich die Besonderheiten der Gemeinden erkennen.

Das Datenprofil ähnelt dem Datenspektrum, bietet jedoch ein anderes, ergänzendes Merkmalangebot für jeweils bis zu vier frei wählbare Regionaleinheiten.



Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen 2004 / CD-ROM

Die CD enthält die Adressen aller Kindertageseinrichtungen von öffentlichen und freien Trägern in Nordrhein-Westfalen. Dabei handelt es sich um Kinderkrippen (für Kinder im Alter von unter 3 Jahren), um Kindergärten (für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht) sowie um Horte (für schulpflichtige Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres). Bei allen anderen Einrichtungen, die nicht eindeutig den drei vorgenannten Einrichtungsarten zugeordnet werden können, handelt es sich um so genannte anderweitige Einrichtungen.
(Bestell-Nr. K 42 8 2004 51)

INKAR 2005

– Erfolgreiche Kooperation zwischen den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder und dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung



Die vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) (<http://www.bbr.bund.de>) und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder (<http://www.statistikportal.de>) gemeinsam herausgegebene CD-ROM „INKAR – Indikatoren und Karten zur Raumentwicklung“ bietet ein umfassendes, detailreiches und nutzerfreundliches Instrument für alle diejenigen, die an genauen Kenntnissen über die Standort- und Lebensbedingungen in Städten, Kreisen und Regionen interessiert sind und solide Grundlagen für die Informationsvermittlung (etwa Medien, Schulen) oder für politische und wirt-

schaftliche Planungen und Entscheidungen benötigen.

Die neueste Ausgabe 2005 von INKAR wurde grundlegend überarbeitet, der Funktionsumfang erheblich ausgeweitet, grafische und kartografische Darstellungsmöglichkeiten und deren Bedienung optimiert. Für die Darstellung der Lebensbedingungen in Deutschland und den Regionen der Europäischen Union stehen nun mehr als 800 Indikatoren zu 23 Themenbereichen zur Verfügung, deren Grundlage im Wesentlichen die Basisdaten der amtlichen Statistik sind, insbesondere das bundesweit vergleichbare regionalstatistische Datenangebot, das als regelmäßige Veröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder auf CD-ROM unter dem Titel „Statistik regional“ für Kreise und „Statistik lokal“ Gemeinden vorliegt.

Räumliche Bezugsebenen sind u. a. Länder, Kreise und Gemeinden bzw.

Gemeindeverbände. Alle Indikatoren sind bundesweit vergleichbar aufbereitet und geben z. B. Auskunft über die Stärken und Schwächen des eigenen Stadt- oder Landkreises im Vergleich zu anderen Kreisen, Regionen und Bundesländern. Die eigene Standortbestimmung ist so problemlos möglich, etwa zur medizinischen Versorgung, zu Geburtenraten, Lebenserwartung oder Haushaltseinkommen.

Eine anspruchsvolle Visualisierung der Informationen ist mit INKAR gewährleistet. Karten oder auch Kartenausschnitte, Tabellen und Diagramme können in wenigen Schritten erstellt werden und stehen so auch zur Nutzung bei anderweitigen Verwendungen wie Vorträgen oder Präsentationen zur Verfügung.

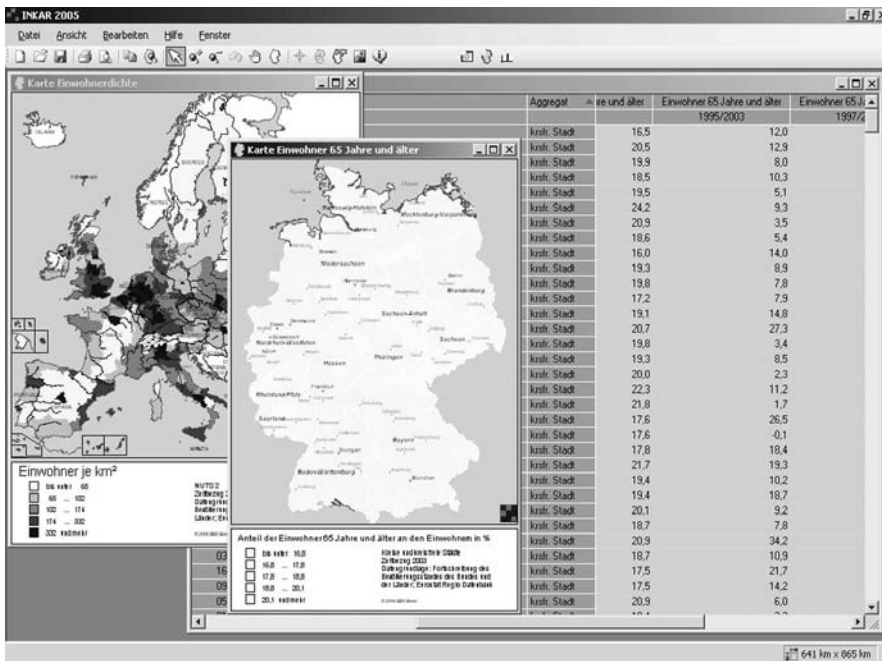
INKAR – Indikatoren und Karten zur Raumentwicklung – Ausgabe 2005 CD-ROM; ISBN 3-87994-926-3

Preis: 65 EUR, ermäßigt 42,25 EUR, zzgl. Versand
 Bezug: selbstverlag@bbr.bund.de,
 Fax: 01888 401-2292
 oder über den Buchhandel

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen zu INKAR:

Helmut Janich, BBR, Ref. I 6
 – Raum- und Stadtbeobachtung
 Telefon: 01888 401-2258
 E-Mail: helmut.janich@bbr.bund.de

Eine **Informationsbroschüre** zu INKAR 2005 und weitere Informationen finden Sie auf der BBR-Website unter: <http://www.bbr.bund.de/veroeffentlichungen/berichte/inkar2005.htm>





Index 2006

INDEX 2006

Themengebiet	Thema	Heft
Bevölkerung	Altersstruktur der Bevölkerung am 31. Dezember 2004 nach Gemeinden	3
Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2004 bis November 2005 <i>(beginnend mit Januar 2004 bis August 2005 in Heft 1)</i>	1 – 6
Gesundheitswesen	Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke, Verweildauer und Bettennutzung sowie ärztliches und nichtärztliches Krankenhauspersonal 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen	2
Bildung	Studierende und Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2005 nach Hochschularten und Hochschulen	3
	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den Berufsbildungsjahren 1998 bis 2005 nach Agenturen für Arbeit und ausgewählten Ausbildungsbereichen	3
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende April 2006 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit November 2005 in Heft 1)</i>	1 – 6
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Februar 2006 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2005 in Heft 1)</i>	1 – 6
Landwirtschaft	Rinder- und Schweinebestände am 3. November 2005 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	4
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehalt- summe sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im März 2006 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2005 in Heft 1)</i>	1 – 6
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehalt- summe sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2006 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2005 in Heft 1)</i>	1 – 6
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2005 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerb- licher Umsatz Januar bis September 2005 nach kreisfreien Städten und Kreisen	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2005 nach Wirtschaftszweigen	1

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Produzierendes Gewerbe	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2003 bis 2005 sowie Gesamtumsatz 2002 bis 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen	2
	Betriebe und Beschäftigte am 30. Juni 2004 und 2005 sowie Umsätze 2003 und 2004 im Bauhauptgewerbe nach kreisfreien Städten und Kreisen	3
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im IV. Quartal 2005 nach Wirtschaftszweigen	3
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im I. Quartal 2006 nach Wirtschaftszweigen	6
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen	6
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Obdachlose am 30. Juni 2005 nach Gemeinden	3
	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 nach kreisfreien Städten und Kreisen	6
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis Oktober 2005	2
	Beherbergung im Reiseverkehr 2005 nach kreisfreien Städten und Kreisen	3
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2004 und 2005	2
	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens 2004 und 2005	6
Geld und Kredit	Insolvenzen Januar bis September 2005 nach kreisfreien Städten und Kreisen	1
	Insolvenzen 2005 nach kreisfreien Städten und Kreisen	3
	Insolvenzen 2005 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen	6
	Unternehmensinsolvenzen I/2001 – IV/2005	6
	Verbraucherinsolvenzen I/2001 – IV/2005	6

INDEX 2006

Themengebiet	Thema	Heft
Sozialleistungen	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. Dezember 2004 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 2004 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 2004 nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 2004 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	1
Preise	Verbraucherpreisindex im Mai 2006 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Dezember 2005 in Heft 1)</i>	1 – 6
Öffentliche Finanzen	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2004 nach Gemeinden	2
	Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Q uartal 2005	2
	Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände im Jahr 2005	4
	Umsätze der Unternehmen im Jahr 2004	5*
	Umsätze und deren Umsätze 2004 nach wirtschaftlicher Gliederung	5
	Unternehmen und deren Umsätze 2004 nach Gemeinden	5
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2003	1
	Einsatz ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe in Unternehmen 2002 und 2003 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungs- und Stoffarten	1

* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2005

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 31. Dezember sowie Bevölkerungsbewegung im Jahr 2005 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2005 22

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2005

Schülerbestände 2004 bis 2014

Schulabgänge 2005 bis 2015

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2004 bis 2014 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2005 bis 2015 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2005 00

Preis: 4,60 EUR

Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen 2004

Erste Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte; Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse

Bestellnummer: A 60 3 2004 00

Preis: 1,30 EUR

Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2004

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegendem Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2004 00

Preis: 3,10 EUR

Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: **Januar 2003** wurde letztmalig der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 = 100 bekannt gegeben. Seit **Februar 2003** wird nur noch der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) berechnet. Ab Januar 2003 entfallen die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen: 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen, 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen, 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen. Außerdem wurden in der Januar-Ausgabe zum letzten Mal Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet veröffentlicht. Ab Februar 2003 erfolgt nur noch die Berechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt unter dem neuen Namen Verbraucherpreisindex für Deutschland.

Bestellnummer: M 12 3 2006*

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2000 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland d.

Bestellnummer: M 14 3 2006*

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2006*

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2003 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2006*

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2006*

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2006*

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestellnummer: H 12 3 2006*)

Preis: 4,40 EUR

(Jahresbezugspreis: 44,00 EUR)

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, jährliche Betriebsergebnisse 2005

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Bestellnummer: E 12 3 2005 00

Preis: 5,60 EUR

–, monatliche Betriebsergebnisse

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2006*)

Preis: 3,60 EUR

(Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Produktion 2004 und 2005

Inhalt: Produktion von ca. 5 000 Gütern und Gütergruppen nach Menge und Wert

Bestellnummer: E 15 3 2005 00

Preis: 8,70 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2006*)

Preis: 1,70 EUR

(Jahresbezugspreis: 17,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2004 00

Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2004 00

Preis: 6,30 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung Juni 2005

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2005 00

Preis: 2,70 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2006*)

Preis: 3,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

CD-ROM „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen Nordrhein-Westfalen 2005“

– Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für alle kreisfreien Städte und Kreise NRW

Inhalt: Neben Angaben zum Bruttoinlandsprodukt enthält die CD auch Daten zum verfügbaren Einkommen, zur Bruttowertschöpfung, zum Arbeitnehmerentgelt sowie zu den Bruttoanlageinvestitionen. Die Daten können nach individuellen Vorgaben in einer nutzerfreundlichen Datenbank recherchiert und für die Weiterverarbeitung exportiert werden. Die Datenbank umfasst Ergebnisse von 1991 bis 2003.

Bestellnummer: P 00 8 2005 51

Preis: 29,95 EUR

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).